



# Katholische Kirche im Lebensraum St.Gallen



Die Musikgesellschaft Konkordia Wittenbach an der Erstkommunion bei der Kirche St.Ulrich.

## BLASMUSIK UND KIRCHE: UNZERTRENNLICHES DUO

Bald steht in St.Gallen nur noch eines im Zentrum: die Blasmusik. Ein Blick in die Geschichtsbücher zeigt, dass die Kirche bei den Gründungen vieler Blasmusikvereine eine wichtige Rolle gespielt hat. Welchen Stellenwert hat sie heute?

Die meisten Musikvereine im Kanton St.Gallen wurden bereits im 19. Jahrhundert gegründet. Stöbert man ein bisschen in den Chroniken dieser Vereine, so spürt man schnell, dass dabei die Kirche eine wichtige Rolle gespielt hat. In der Chronik der Musikgesellschaft Engelburg beispielsweise ist zu lesen: «Alles begann im Jahr 1827, als eine Gruppe von Bläsern begann, den Kirchenchor zu unterstützen und die Gottesdienste mitzugestalten.» Die Engelburger Musikgesellschaft ist damit schon mehr als 180 Jahre alt. Noch ein paar Jahre älter und damit der älteste Blasmusikverein im ganzen Kanton St.Gallen ist die Musikgesellschaft Konkordia Wittenbach. Ihre Gründung geht auf das Jahr 1802 zurück – und auch damals war der Hauptzweck des Vereins vor allem das Begleiten von Gottesdiensten. «Die Versammlung der Municipalität (Gemeinde Wittenbach) beschliesst, dem Kapellmeister Hptm. Bersinger 1 Florin (= 1 Gulden) zu bezahlen für die Mitwirkung der Musikanten am Feste Corpus Christi (Fronleichnam)», heisst es zum Jahr 1802 in der Chronik des Wittenbacher Musikvereins, der zu Beginn seiner Geschichte auch den Namen «Kirchenmusik» trug.

### Auftritte noch heute

Noch heute gehören Auftritte in der Kirche zum Jahresprogramm der Musikgesellschaft Konkordia Wittenbach. Am Weissen Sonntag,

an Fronleichnam und am Kirchenfest in der Kirche St.Ulrich tritt jeweils die ganze «Musig» auf, zwei weitere kirchliche Auftritte bestreitet das «Sextett», eine Kleinform der Musikgesellschaft Konkordia Wittenbach. «Diese Auftritte sind für uns Tradition und eine Selbstverständlichkeit», sagt Ruth Angehrn, Präsidentin der Wittenbacher Musikgesellschaft. Das Musizieren in der Kirche sei eine Bereicherung für die Dorfmusik und für den Verein sehr wichtig.

### Tradition lebt weiter

Auch der Schweizer Blasmusikverband trägt der Verbindung zur Kirche, aus der viele Musikvereine entstanden sind, noch heute Rechnung. Am Eidgenössischen Musikfest wird an jedem Sonntag ein grosser ökumenischer Festgottesdienst gefeiert. (nb)

### Festgottesdienste am EMF in St.Gallen:

- Sonntag, 19. Juni, 9 Uhr, ökumenischer Festgottesdienst im Dom St.Gallen, musikalisch umrahmt vom Dombläserquartett unter der Leitung von Hansruedi Bürki.
- Sonntag, 26. Juni, 9 Uhr, ökumenischer Festgottesdienst in der Kirche St.Laurenzen, musikalisch umrahmt von einem Saxophonquartett unter der Leitung von Heini Füllemann und vom Saxophonquartett «MC MoJ» unter der Leitung von Judith Goldinger.

Ausgabe Nr. 9 / 18. Juni bis 8. Juli 2011  
www.dekanat-stgallen.ch

## INHALTSVERZEICHNIS

### Lebensraum St.Gallen

Texte zum kirchlichen Leben .....	1-3
Adressen .....	3

### Liturgie und Spiritualität

Gottesdienste .....	4
Gebete • Beichte • Anderssprachige GD .....	5

### Jahrzeiten

.....	6
-------	---

### Agenda – Veranstaltungen

Lebensraum St.Gallen • Zentrum • Ost – Wittenbach • West – Gaiserwald .....	7
---	---

### Angebote im Lebensraum St.Gallen

Kantonsspital • Offene Kirche • Uniseelsorge • Wallfahrtskirche • Kloster Notkersegg .....	8
Partnerschaft – Ehe – Familie • Kirchenmusik	
Diakonie – Sozialdienste • Offenes Haus .....	9

### Seelsorgeeinheit St.Gallen Zentrum

Dompfarrei .....	10
Pfarrei St.Georgen .....	11
Pfarrei St.Otmar .....	12
Pfarrei Riethüsli .....	13

### Seelsorgeeinheit St.Gallen Ost – Wittenbach

Pfarrei Neudorf .....	14
Ökumenische Gemeinde Halden .....	15
Pfarrei St.Fiden .....	16
Pfarrei Wittenbach-Kronbühl .....	17
Pfarrei Heiligkreuz .....	18
Pfarrei Rotmonten .....	19

### Seelsorgeeinheit St.Gallen West – Gaiserwald

Pfarrei Bruggen .....	20
Pfarrei Winkeln .....	21
Pfarrei Abtwil-St.Josefen .....	22
Pfarrei Engelburg .....	23

### Jugend

.....	24
-------	----

### Impressum

**Pfarrforum:** Innenteil, erscheint 17-mal jährlich

**Herausgeber:** Katholische Kirchengemeinde St.Gallen  
Frongartenstrasse 11 • 9000 St.Gallen

**Druck:** Ostschweiz Druck AG • Hofstetstr.14 • 9300 Wittenbach

Bei einem **Wohnortwechsel** innerhalb von St.Gallen genügt die Meldung der Adressänderung beim Einwohneramt der Stadt • Rathaus • St.Gallen.

**Abonnemente nach auswärts:** Das Pfarrblatt kann auch ausserhalb der Stadt bezogen werden: Jahresabonnement (17 Ausgaben) Fr. 40.–

**Inhaltliche Zuständigkeit:** Pastorale Arbeitsstelle  
Dekanat St.Gallen • Webergasse 9 • 9000 St.Gallen  
Tel. 071 223 66 48 • past@kathsg.ch

**Redaktionsgruppe:** Petra Mühlhäuser (pem), Josef Osterwalder (jo), Natalie Brägger (nb), Magnus Hächler, Damian Kaeser-Casutt

# «ICH GLAUBE AN DIE KREATIVITÄT JEDES MENSCHEN»

«Die Kunst ist: Man muss sich einlassen und sich dann wieder zurücknehmen», sagt Gertrud Hermann über ihre Arbeit im Sozialdienst West, den sie vor sieben Jahren aufgebaut hat. Mit drei Bleistiften, einer Schere und einem kleinen Pult habe sie begonnen, sagt sie. Ende Juni geht sie in Pension.

«Es ist wichtig, die Lebensentwürfe nicht zu werten, sondern sie zu nehmen, wie sie sind», sagt Gertrud Hermann. Zu dieser professionellen Haltung gehörten auch Selbstreflexion und Supervision – und in der Freizeit «etwas Lockeres» zu machen, wie sie sagt. «Sonst gibt es nur noch Lebensprobleme und keine Lebenslust mehr.» Bei ihr war dieses Lockere das Cabaret und eine Theatergruppe. Und: «Humor hat mir immer geholfen.»

Ihr Lachen fällt auf: Es scheint von ganz tief innen zu kommen. Heinz Angehrn, Pfarrer von Abtwil und Leiter ad interim der Seelsorgeeinheit St.Gallen West-Gaiserwald, bezeichnete die Begegnung mit ihr in der letzten Ausgabe des Pfarreforums gar als «Naturerlebnis». Als Födlbürgerin ist sie bekennende Fasnächtlerin. «Ich habe etwas Schräges», sagt sie von sich selber.

In St.Gallen war sie schon vor ihrer Zeit im Sozialdienst keine Unbekannte: Nach der Schule für Soziale Arbeit war sie 15 Jahre in der Sozialpsychiatrischen Beratungsstelle in St.Fiden tätig. Von 1977 bis 1992 sass sie für die Christlich-Soziale Partei CSP im Grossen Gemeinderat, wie das Stadtparlament damals hiess. «Das hat mir eine erweiterte Sicht auf das Zusammenleben der Menschen gegeben», sagt sie. Und bis heute sei sie aus dieser Zeit gut vernetzt. Vor ihrer Rückkehr nach St.Gallen war sie in Lutzenberg in der Drogenrehabilitation für junge Leute tätig.

## Kreative Ausreden

Zunächst war sie für Bruggen, Winkeln, Riethüsli und St.Otmar, seit 2007 für Bruggen, Winkeln, Abtwil und Engelburg zuständig. Sie war Mitglied bei «Kirche in der City» und im Förderverein Offene Kirche. Als einzige Nichttheologin hatte sie Einsitz im Pastoralteam West. Den Lebendigen Adventskalender hat sie mitverantwortet und war in der ökumenischen Seniorenarbeit aktiv. Da ist die Gemeinschaft sehr wichtig, sagt sie, die Arbeit mit Freiwilligen. Es gehe darum, Vertrauen aufzubauen, um Wertschätzung.

Die Begegnung mit Menschen sei es, was sie fasziniert. Sie hätte auch Lehrerin werden oder die Hotelfachschule absolvieren können, meint sie. Es gefällt ihr, zu unterstützen, was schon da ist, zu fördern und zu fordern. «Ich glaube an die Kreativität in jedem Menschen.» Sie erinnert an das Überlebenskunst-Projekt, in dem die kirchlichen Sozialdienste der Stadt Einblicke geben in Erlebnisse mit und Lebensgeschichten von ihren Klienten ([www.ueberlebenskunst.org](http://www.ueberlebenskunst.org)).

«Der Mensch hat Ressourcen zum Leben und zum Überleben», so Gertrud Hermanns Erfahrung. «Wie die mit wenig Geld noch durchkommen und für ihre Kinder sorgen», darüber hat sie immer wieder gestaunt, über die «Vielfalt von Lebensentwürfen, die einem da begegnet». Über die Ideen dazu, wie man trotz allem nicht untergeht. Über «kreative Ausreden». Sie lacht



Gertrud Hermann vom Sozialdienst West geht in Pension.

herzhaft. «Ich habe auch mit Klienten viel gelacht», sagt sie.

## Faszination anderer Welten ●●

Auch der Umgang mit anderen Kulturen fasziniert sie, die Spannweite an Migrationsgeschichten, mit denen sie es zu tun hatte. Kein Wunder, denn sie reist auch gerne: im Himalaya, in Indien, Japan, Amerika, Mexiko, der Mongolei war sie. Fotografieren lässt sie sich vor einem Tuch aus Laos, wo sie den Mekong hinunterfuhr. Ein Symbol für den Lebensfluss, sagt sie nun, an der Schwelle zur Pensionierung. Überhaupt haben sie andere Welten angezogen. Einerseits hat sie sich etwa mit Schamanismus oder Astrologie beschäftigt, andererseits war sie in Lourdes, Rom und Polen mit Pfarreigruppen. «Ich war jedes Mal sehr beeindruckt: Der Mensch sucht nach etwas Übergeordnetem.» Das Zusammenkommen der Menschen an einem solchen Ort, die Inbrunst, das habe etwas Mystisches. «Und dann war da etwas, das du mitnimmst», sagt sie. «Es ist einfach interessant, was es alles gibt zwischen Himmel und Erde.» Schon in einem einzelnen Menschen gebe es viele verschiedene Seiten.

## Roter Faden: Blauring

Der rote Faden hinter all dem: «Ich bin eine Blauringfrau», sagt Gertrud Hermann. In Rorschach, wo sie aufgewachsen ist, war sie Führerin. «Mitenand, förenand», das sei es, was sie geprägt habe. Es war die Zeit des Zweiten Vatikanischen Konzils, seither sei vieles wieder konservativer geworden, findet sie. Dass die Frauen

«keinen Status haben in der Kirche», dass Priesteramt und Diakonatsamt für Frauen nicht selbstverständlich sind – darüber schüttelt sie den Kopf.

## Familientherapie, Psychodrama, Coaching

Ein weiterer roter Faden: Rund alle fünf Jahre hat sie eine Weiterbildung in Angriff genommen. So ist sie Familientherapeutin, hat eine Psychodrama-Ausbildung absolviert. Dabei wird darstellendes Spiel psychotherapeutisch eingesetzt – «das ist sehr wirksam», sagt sie. Und passt zu ihrem Hobby.

Auch in Organisationsentwicklung, Supervision und Coaching hat sie sich weitergebildet. Der jüngste Lehrgang ist noch nicht abgeschlossen: «Spirituelle Theologie im Interreligiösen Prozess». Bei dem dreijährigen Kurs geht es um alle grossen Weltreligionen. Im ersten Jahr wurde das Christentum intensiv durchgenommen – «sonst kann man nicht in den Dialog treten», sagt Gertrud Hermann. Im Herbst wird sie den Lehrgang abschliessen. Dann wird sie eine Reise auf den Spuren des heiligen Paulus unternehmen und sich dann für eine Retraite ins Kloster Münstair zurückziehen. Sie scheint ihren Beruf gerne gemacht zu haben. «Ich finde es sinnvoll», so die Antwort, «aber es ist Arbeit.» Eine interessante Arbeit. Dass sie jetzt aufhört, hat zwei Seiten für sie. Es sei immer etwas gelaufen. «Aber ich sehe auch den Wert eines neuen Lebensabschnitts.» (pem)

●● Vorschlag: neuer Zwischentitel, wegen Zeilenfall. in Ordnung so?



Viele verschiedene Schlüssel (Gruppen) prägen das Pfarreileben im Riethüsli.

## VON DER BASIS GETRAGEN

Pfarreien von A bis W: Die Pfarrei Riethüsli wurde erst 1987 gegründet – dank grossem Engagement der Bewohner im Quartier. Dieses ist in der Zentrumsparrei mit Dorfcharakter bis heute spürbar.

Das Engagement wurde der Pfarrei Riethüsli gewissermassen in die Wiege gelegt. Oder besser gesagt: Die Wiege kam erst durch grosses Engagement zustande. 1971, als das Riethüsli-Quartier noch zur Pfarrei St.Otmar gehörte, bildete sich im Riethüsli ein Verein, der sich die Schaffung eines Pfarreizentrums zum Ziel setzte. Treibende Kraft dahinter war die KAB. Ein Jahr später wurde Vikar Viktor Staub mit der Betreuung des Riethüsli-Quartiers beauftragt. Fortan wurden Gottesdienste gefeiert – in der gewerblichen Berufsschule, auf dem Schulhausplatz, im jetzigen Riethüsli-Treff. 1987 wurde dann das grosse Ziel erreicht und der Einsatz der Quartier-Bewohner belohnt: Die ehemalige Kirche der Halden wurde im Riethüsli aufgebaut, die Pfarrei erlebte ihren Gründungstag.

### Ökumene funktioniert

Das Engagement ihrer Gründungsmitglieder ist in der Pfarrei Riethüsli bis heute spürbar. Eine grosse Vielfalt von aktiven Vereinen und Gruppierungen prägt das Pfarreileben. «Ich war überrascht, als ich das hier sah», sagt Hanspeter Wagner, der seit vergangenem September als Pfarreibeauftragter im Riethüsli amtiert. Man spüre den Zusammenhalt, das Quartier besitze etwas wie einen Dorfcharakter. Dieser kommt beispielsweise auch in der engen Zusammenarbeit der Pfarrei mit dem Quartierverein zum Ausdruck. Einzigartig ist aber auch die Nähe zur evangelischen Kirche: Tritt man aus der katholischen Kirche hinaus, so muss man keine fünfzig Meter gehen, bis man mitten im evangelischen Kirchenzentrum steht. Diese Nähe wird genutzt, um Anlässe wie Suppentage, Altnachmittage oder den traditionellen Riet-

hüsli-Zmorge gemeinsam zu feiern. «An den beiden Suppentagen in der Fastenzeit waren die evangelischen Kirchenräume randvoll», erinnert sich Hanspeter Wagner gerne zurück. Die Pfarrei lebt, viele Familien beteiligen sich an den kirchlichen Anlässen. Nicht ohne Grund wurden deshalb die drei Profiwörter «lebendig», «engagiert» und «familiär» gewählt.

### Generationenwechsel steht an

Im nächsten Jahr feiert die Pfarrei Riethüsli ihr 25-jähriges Bestehen. Viele der Gründungsmitglieder treten nach langem Wirken langsam in den Hintergrund. «Es findet ein Aufbruch statt», sagt Hanspeter Wagner, ein Generationenwechsel werde nötig. In Zukunft möchten die Pfarreiverantwortlichen deshalb vermehrt Familien ansprechen und diese neue Generation in den Mittelpunkt rücken. Auch soll vermehrt die Zusammenarbeit innerhalb der Seelsorgeeinheit Zentrum gesucht werden. «Ideen sind vorhanden», sagt Diakon Hanspeter Wagner und spricht dabei von gemeinsamen Kinderhüte-Angeboten, Lektorenaustausch und Treffen der Frauengemeinschaften. Er hofft, dass das Engagement im Riethüsli erhalten bleibt: «Dann können hier auch in den kommenden Jahren noch viele Heimat und Familie finden.» (nb)

### Pfarreien von A bis W

In der Serie «Pfarreien von A bis W» wird an dieser Stelle in jeder Ausgabe eine andere Pfarrei des Dekanats porträtiert. Im Zentrum stehen dabei die Pfarreiprofile, die im vergangenen Jahr erarbeitet wurden.

## ADRESSEN

### Katholische Kirchgemeinde St.Gallen

Verwaltung • Frongartenstr. 11 • 9000 St.Gallen  
Tel. 071 222 36 48 • [verwaltung@kathsg.ch](mailto:verwaltung@kathsg.ch)  
[www.kathsg.ch](http://www.kathsg.ch)

### Dekanat St.Gallen

Pfarrer Becker Lorenz • Dekan  
Rehetobelstr. 87 • 9016 St.Gallen  
Tel. 071 288 17 11 • [lorenz.becker@kathsg.ch](mailto:lorenz.becker@kathsg.ch)

### Pastorale Arbeitsstelle Dekanat St.Gallen

Kaesar-Casutt Damian  
Webergasse 9 • 9000 St.Gallen • Tel. 071 223 66 48  
[past@kathsg.ch](mailto:past@kathsg.ch) • [www.dekanat-stgallen.ch](http://www.dekanat-stgallen.ch)

### AKJ Arbeitsstelle Kirchliche Jugendarbeit

Kaiser Verena • Seitz Monika  
Webergasse 9 • 9000 St.Gallen • Tel. 071 222 64 60  
[info@akj.ch](mailto:info@akj.ch) • [www.akj.ch](http://www.akj.ch)

### KAD Katechetische Arbeitsstelle

Wälti Barbara • Webergasse 9 • 9000 St.Gallen  
Tel. 071 223 66 35 • [kad@kathsg.ch](mailto:kad@kathsg.ch)

### Sozialdienste Koordination

Balmer-Waser Christoph • Greithstrasse 8  
9000 St.Gallen • Tel. 071 244 41 13  
[christoph.balmer@kathsg.ch](mailto:christoph.balmer@kathsg.ch)

### Seelsorgeeinheiten:

#### Seelsorgeeinheit St.Gallen Zentrum

Teamleitung • Kuttig Beate • Pfarreibeauftragte  
Tel. 071 222 60 62 • [b.kuttig@stgeorgen.ch](mailto:b.kuttig@stgeorgen.ch)

#### Seelsorgeeinheit St.Gallen Ost – Wittenbach

Teamleitung • Leutenegger Christian • Diakon  
Tel. 071 244 45 10 • [christian.leutenegger@kathsg.ch](mailto:christian.leutenegger@kathsg.ch)

#### Seelsorgeeinheit St.Gallen West – Gaiserwald

Teamleitung • Angehrn Heinz • Pfarrer  
Tel. 071 311 17 11 • [angehrn.heinz-kath.abtwil@bluewin.ch](mailto:angehrn.heinz-kath.abtwil@bluewin.ch)

### Fach- und Beratungsstellen:

#### Sozialdienste im Dekanat St.Gallen

Sozialdienst Zentrum • Gallsstr. 34 • Tel. 071 222 41 56  
Sozialdienst Ost • Greithstr. 8 • Tel. 071 244 41 12/13  
Sozialdienst West • Zürcher Str. 253a • Tel. 071 278 94 35

#### Arbeitsstelle Partnerschaft – Ehe – Familie

Frongartenstr. 11 • 9000 St.Gallen • Tel. 071 223 68 66

#### Ehe- und Familienberatungsstelle

Hüttenmoser Suzanne • Tel. 071 223 64 46  
Frongartenstr. 11 • 9000 St.Gallen

#### Caritas – Fachstelle für Diakonie

Teufenerstr. 11 • 9000 St.Gallen • Tel. 071 577 50 10

#### Kinder- und Jugendhilfe

Erziehungs- und Familienberatung  
Tel. 071 222 53 53 • Frongartenstr. 11 • 9001 St.Gallen  
[www.kjh.ch](http://www.kjh.ch) • [beratungsstelle-sg@kjh.ch](mailto:beratungsstelle-sg@kjh.ch)

#### Impulsarbeitsstelle Blauring/Jungwacht

Webergasse 9 • 9000 St.Gallen  
Tel./Fax 071 222 13 47 • [ast-stgallen@jublaost.ch](mailto:ast-stgallen@jublaost.ch)

#### Mütter in Not – Kath. Frauenbund

Beratungsstelle • Magnihalden 7 • Postfach 318  
9004 St.Gallen • Tel. 071 222 45 60  
[frauenbund.sga.beratungsstelle@bluewin.ch](mailto:frauenbund.sga.beratungsstelle@bluewin.ch)

#### Telefonseelsorge

Dargebotene Hand • Tel. 143

#### Internetseelsorge und SMS-Seelsorge

[www.seelsorge.net](http://www.seelsorge.net) und Tel. 767

#### Diözesane Kirchenmusikschule

Klosterhof 6b • 9000 St.Gallen • Tel. 071 227 33 38  
[dkms@kirchenmusik-sg.ch](mailto:dkms@kirchenmusik-sg.ch) • [www.kirchenmusik-sg.ch](http://www.kirchenmusik-sg.ch)

# Liturgie und Spiritualität

## GOTTESDIENSTE

\* Wortgottesdienst mit Kommunionfeier \*\* Wortgottesdienst \*\*\* Spezieller Gottesdienst (siehe Pfarreiseite)

Ort	Samstag 18. Juni	Sonntag 19. Juni	Samstag 25. Juni	Sonntag 26. Juni	Samstag 2. Juli	Sonntag 3. Juli	Werktage
<b>Seelsorgeeinheit St.Gallen Zentrum</b>							
<b>Dom</b>	17.30	9.00***, 11.00, 19.30	17.30	9.00***, 11.00***, 19.30	17.30	9.00, 11.00 19.30	Mo–Do 6.30; Mo, Di, Do, Fr, Sa 8.15 Mi 9.00; Fr 18.15
<b>Schutzengel</b>		9.30					
<b>St.Georgen</b>	17.00			11.00***		11.00***	Di 9.00, Do 19.00
<b>St.Otmar</b>	18.30	9.30	18.30	9.30	18.30	9.30	Mo 8.30; (Kapelle Maria Einsiedeln) Mi 8.15; Fr. 19.00; Do 16.30 Josefshaus
<b>Riethüsli</b>		11.00	17.00		17.00	10.00***	Do 9.00

### Seelsorgeeinheit St.Gallen Ost – Wittenbach

<b>St.Maria-Neudorf</b>	17.00*	10.00	17.00	10.30***	17.00	10.00*	Mi 9.00
<b>Halden</b>	18.15 Taizé	10.30*** 10.30***12.00			18.15 Taizé	12.00**	
<b>St.Fiden</b>	17.00***	10.00*	17.00*		17.00	10.00	Di 9.00
<b>Kloster Notkersegg</b>	7.00	8.15	7.00	8.15	7.00	8.15	7.00
<b>Kantonsspital</b>	18.15	10.00	18.15	10.00	18.15	10.00	Mo, Do 12.15; Mi 16.15
<b>Heiligkreuz</b>		9.30***		9.30***		9.30	Do 9.00, 1. Freitag im Monat 9.00
<b>Wallfahrtskirche</b>	17.00		17.00		17.00		Mi 9.00, Fr 19.00
<b>Schönstatt</b>							Mo 19.00, Di–Sa 7.00
<b>Rotmonten</b>		11.00		11.00		11.00***	Di 9.00
<b>St.Ulrich-Wittenbach</b>	18.00		18.00			9.30***	
<b>St.Konrad-Kronbühl</b>		9.30		9.30	18.00		Do 9.00

### Seelsorgeeinheit St.Gallen West – Gaiserwald

<b>Bruggen</b>	18.00*	10.00* 18.15	18.00	10.30*** 18.15	18.00	10.00	Mi 7.30, Fr 7.30 (Reisegottesdienst Blauring, Fr 8.7., 18.30 Uhr; Reisesegen Pfadi, So 10.7., 8.00 Uhr) Messa in italiano
<b>Winkeln</b>	18.00	9.00	18.00	9.00	18.00	9.00	Di 19.00 (Bildkapelle); Mi 9.00, Do 7.30 (Bildkapelle) Fr 19.00 (s. Pfarreiseite 21)
<b>Abtwil-St.Josefen</b>	18.00	10.30	17.00***	9.00		10.30	Di 9.00, (nicht am 21.6.) Do 19.15 (nur am 30.6.)
<b>Engelburg</b>		9.00		10.30	18.00	10.00***	Mi 9.00, Fr 19.15 (24.6)



## GEBETE

<b>Dom</b>	<b>Dom-Vesper:</b> Dienstag, 17.30 Uhr im Chor der Kathedrale <b>Rosenkranzgebet:</b> Samstag, 16.55 Uhr <b>Anbetung am Herz-Jesu-Freitag:</b> 1. Juli, 14 Uhr KAB, 15 Uhr FG in der Herz-Jesu-Kapelle <b>Eucharistische Anbetung:</b> Freitag, 19–20 Uhr in der Herz-Jesu-Kapelle <b>Gebetsgruppe:</b> Donnerstag, 7. Juli, 16.30 Uhr im Pfarreiheim <b>St.Galler Stadt-Gebet für junge Leute:</b> am zweiten und am letzten Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr im Chor der Kathedrale (ausser in den Sommerferien)
<b>St.Georgen</b>	<b>Rosenkranzgebet:</b> Montag bis Freitag, 17.30 Uhr, Samstag, 17.15 (16.15) Uhr in der Kirche
<b>St.Otmar</b>	<b>Rosenkranzgebet:</b> Montag, 17 Uhr in der Pfarrkirche; Dienstag, 16.30 Uhr in der Kapelle des Josefshauses; Sonntag, 17 Uhr in der Kapelle Maria Einsiedeln <b>Andacht am Herz-Jesu Freitag:</b> 1. Juli, 18.30 Uhr in der Pfarrkirche (Herz-Jesu-Fest)
<b>Riethüsli</b>	<b>Rosenkranz:</b> Montag und Freitag, 19 Uhr <b>Sitzen in der Stille:</b> Mittwoch, 18–19 Uhr
<b>St.Maria-Neudorf</b>	<b>Anbetungsstunde:</b> Mittwoch, anschliessend an den Gottesdienst um 9 Uhr
<b>Halden</b>	<b>Ökumenisches Morgengebet:</b> Dienstag, 7.30 Uhr in der Kirche <b>Stille am Mittag:</b> Freitag, 12.15–13.15 Uhr in der Kirche
<b>St.Fiden</b>	<b>Rosenkranzgebet:</b> jeweils Dienstag um 8.30 Uhr <b>Ökumenisches Morgenlob:</b> jeden Donnerstag um 6.30 Uhr im Chorraum der Kirche <b>Herz-Meditation im Offenen Haus:</b> Freitag, 1. Juli von 11.45–12.15 Uhr im Offenen Haus mit Gelegenheit zum anschliessenden Mittagessen <b>Eucharistische Anbetung:</b> jeweils jeden Herz-Jesu-Freitag, 8–9 Uhr, nächstes Mal am 1. Juli
<b>Kl. Notkersegg</b>	<b>Vesper:</b> jeweils Sonntag um 15 Uhr
<b>Kantonsspital</b>	<b>Rosenkranzgebet:</b> täglich um 16 Uhr, Spitalkapelle
<b>Heiligkreuz</b>	<b>Dreifaltigkeitskirche: Rosenkranzgebet:</b> Dienstag, 17 Uhr <b>Adoray-Lobpreisgebet für junge Leute:</b> jeden 2. und 4. Sonntag im Monat, 19.30 Uhr <b>Evangelische Kirche Heiligkreuz: Ökumenische Frühandacht:</b> Freitag, 6.30 Uhr
<b>Wallfahrtskirche</b>	<b>Rosenkranzgebet:</b> täglich um 16.30 Uhr <b>Morgengebet:</b> dienstags um 7 Uhr <b>Männerrosenkranz um geistliche Berufe:</b> donnerstags um 19.45 Uhr
<b>Schönstatt</b>	<b>Rosenkranzgebet:</b> Montag bis Freitag, 15 Uhr <b>Eucharistische Anbetung:</b> jeden Mo, 15.30–18.45 Uhr; Do vor Herz-Jesu-Freitag, 19.30–20.30 Uhr
<b>Rotmonten</b>	<b>Rosenkranzgebet:</b> Donnerstag, 18 Uhr
<b>St.Ulrich</b>	<b>Rosenkranzgebet:</b> Donnerstag, 17.30 Uhr
<b>St.Konrad</b>	<b>Rosenkranzgebet:</b> Mittwoch, 19 Uhr
<b>Bruggen</b>	<b>Rosenkranzgebet:</b> Montag, 17 Uhr; Samstag, 17.20 Uhr <b>Anbetungsstunde:</b> Mittwoch, 8 Uhr, vor dem ausgesetzten Allerheiligsten
<b>Winkeln</b>	<b>Vesper:</b> Sonntag, 26. Juni, 19 Uhr zum Hochfest Fronleichnam <b>Rosenkranzgebet:</b> jeden Mittwoch, 19 Uhr in der Bildkapelle
<b>Abtwil-St.Josefen</b>	<b>Rosenkranzgebet:</b> Dienstag, 9.30 Uhr (am 21.6., um 9 Uhr) <b>Laudes:</b> Mittwoch, 6.30 Uhr <b>Taizé-Gebet:</b> Dienstag, 19.30 Uhr (21.6.) <b>Eucharistische Anbetung:</b> Donnerstag, 19.15 Uhr in St.Josefen (7.7.)
<b>Engelburg</b>	<b>Rosenkranzgebet:</b> Samstag, 18 Uhr

## BEICHTGELEGENHEITEN

<b>Dom</b>	Samstag 16–17 Uhr, Sonntag 8.15–8.45 Uhr, Donnerstag vor dem Herz-Jesu-Freitag 17–18 Uhr
<b>St.Georgen</b>	Nach Voranm. bei Regens G. Scherrer, Tel. 071 227 33 73, weitere Beichtgelegenheiten siehe Dom
<b>St.Otmar</b>	Wir möchten Sie auf die regelmässige Möglichkeit zur Beichte im Dom verweisen. Wünschen Sie ein persönliches Beichtgespräch, nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Josef Raschle, Leitender Pfarrer Seelsorgeeinheit Zentrum, Tel. 071 227 33 80; Guido Scherrer, Regens, 071 227 33 73; Alfons Sonderegger, Priesterlicher Mitarbeiter der Seelsorgeeinheit, Tel. 071 277 91 80.
<b>Riethüsli</b>	Samstags im Dom oder nach Voranmeldung bei den priesterlichen Mitarbeitern (siehe Pfarreiseiten)
<b>St.Maria</b>	Auf Anfrage bei Pfarrer Lorenz Becker
<b>Halden</b>	Auf Anfrage bei Pfarrer Lorenz Becker
<b>St.Fiden</b>	Auf Anfrage bei Pfarrer Lorenz Becker
<b>Kantonsspital</b>	Jederzeit auf Anfrage via Tel. 071 494 11 11; katholische Seelsorge verlangen
<b>Wallfahrtskirche</b>	jeden Samstag vor dem Gottesdienst von 16 bis 16.45 Uhr oder nach Vereinbarung
<b>Schönstatt-Patres</b>	Beicht- und Seelsorgegespräche nach telefonischer Vereinbarung möglich: P. Josef Hälg, Tel. 071 243 50 31; P. Toni Durrer, Tel. 071 243 50 35; P. Alois Ziegler, Tel. 071 243 50 33
<b>Bruggen</b>	Beichtgespräche sind nach telefonischer Voranmeldung jederzeit möglich, Tel. 071 388 53 93
<b>Winkeln</b>	Samstag, 2. Juli, 17.15–17.45 Uhr
<b>Abtwil-St.Josefen und Engelburg</b>	Nach telefonischer Absprache mit Pfarrer Heinz Angehrn, Tel. 071 311 17 11

## ANDERSSPRACHIGE GOTTESDIENSTE

### Albanisch

Jeden 2. Sonntag im Monat um 11 Uhr Messe in der Dreifaltigkeitskirche Heiligkreuz (Iddastrasse)

Tel. 071 960 12 77 • Fischingerstr. 66 • 8370 Sirmach

### Italienisch

Montag bis Samstag: Antoniuskapelle (Missione Cattolica Italiana, Heimatstr. 13), 19 Uhr  
Samstag: Teufen, 17.30 Uhr  
Sonntag: Wallfahrtskirche (S. Croce), 9.15 Uhr  
Schutzengelkapelle (Cap. d. Angeli), 10.30 Uhr, Bühler, 10 Uhr; St.Martin-Bruggen 18 Uhr

Tel. 071 244 89 33 • Heimatstr. 13 • 9008 St.Gallen

### Kroatisch

Jeden Sonntag um 17 Uhr Messfeier in der Kirche St.Maria Neudorf

Jeden Mittwoch um 18.30 Uhr Rosenkranz und Messfeier in der Wallfahrtskirche Heiligkreuz

Tel. 071 277 83 31 • Paradiesstr. 38 • 9000 St.Gallen

### Portugiesisch

1. und 3. Sonntag im Monat, 9 Uhr, Herz-Jesu-Kapelle

Tel. 071 422 74 70 • Frohsinnweg 7 • 9220 Bischofszell

### Polnisch

Jeden 4. Sonntag im Monat, 12.30 Uhr, in der Herz-Jesu-Kapelle, Messe und Predigt

Tel. 044 461 47 10 • Aemtlersstrasse 41 • 8003 Zürich

### Slowenisch

Schutzengelkapelle: 1. Samstag der Monate Febr., April, Juni, Oktober und Dezember um 17.15 Uhr

Tel. 044 301 31 32 • Schaffhauserstr. 466 • 8052 Zürich

### Spanisch

Jeden Sonntag um 11.30 Uhr Messfeier in der Schutzengelkapelle

Tel. 071 222 03 38 • Webergasse 9 • 9000 St.Gallen

### Ungarisch

Jeden 2. Sonntag im Monat um 17 Uhr Messfeier in der Schutzengelkapelle

Tel. 044 362 33 03 • Winterthurerstr. 135 • 8057 Zürich

### Vietnamesisch

Samstag, 25. Juni, 15.30 Uhr in der Kirche St.Otmar, St.Gallen

Tel. 062 295 03 39 • Maiholderstr. 8 • 4653 Oberbögglen

## ZENTRUM

### DOM

18. Sa 8.15 Oskar Mettenleiter-Graf  
20. Mo 6.30 Gregor Schwizer  
8.15 Max Keller-Epple  
22. Mi 6.30 Otto Graf  
24. Fr 8.15 Ida Krüsi  
18.15 Armand Wendolin Näf  
25. Sa 8.15 Marti Würth-Loepfe  
17.30 Generalvikar Anton Thaler;  
Johannes Duft  
27. Mo 8.15 Melanie Metzler  
29. Mi 9.00 Paul und Anna Keller-Schneider mit  
Tochter; Josef Hüslers-Keller  
30. Do 8.15 Claire Brändle  
1. Fr 8.15 Gertrud, Paul und Ernst Baur  
18.15 Walter Zwimpfer; Fidel und Rosalia  
Götz-Hamma; Hannes Schwander-  
Zuber  
2. Sa 8.15 Josef Schafhauser-Hochreutener;  
Maria Boxler-Hasler  
7. Do 6.30 Bruderschaftsmesse zu Ehren des  
allerheiligsten Altarsakraments  
8.15 Josef Fitze  
8. Fr 18.15 Familie Josef und Anna Rutz-  
Grawehr mit Walter, Paul und Maria

### ST. GEORGEN

21. Di 9.00 Paul Staerkle  
28. Di 9.00 Emmy Federer;  
Emma Federer-Wagner  
3. So 11.00 Edith Höner  
5. Di 9.00 Gallus Jakob Weisshaupt  
7. Do 19.00 Maria Flegler-Weisshaupt  
10. So 11.00 Lydia Bichler

### ST. OTMAR

18. Sa 18.30 Arnold und Cecilia Weishaupt-Pasta;  
Otmar und Klara Bischof-Stillhard  
19. So 9.30 Heidi Fischer;  
Vikar Paul Lautenschlager, seine  
Eltern und Geschwister  
26. So 9.30 Giovanni Giorgetta;  
Walter Schönenberger-Giger;  
Othmar Thurnherr-Stadelmann  
29. Mi 8.15 Ambros Isenring-Schöb  
1. Fr 19.00 Lebende und Verstorbene des Herz-  
Jesu-Bundes; Lebende und Verstor-  
bene der Frauengemeinschaft  
2. Sa 18.30 Anna Baur-Hofstetter; Paul und  
Martha Rohner-Rüegg; Emilie Hug-  
Kappler; Alois und Klara Rupf-Weiss  
und Erika; Eduard Erni-Zimmermann  
3. So 9.30 Robert und Nelly Wacker-Steinlin;  
Karl Stadler  
6. Mi 8.15 Pia Bühler-Späni

### RIETHÜSLI

19. So 11.00 Arnold und Lydia Bruggmann-  
Stocker

## OST-WITTENBACH

### ST. MARIA-NEUDORF

19. So 10.00 Albert Raggenbass; Paul Josef Tinner  
22. Mi 9.00 Friedrich Scheffold **Baumeler?**  
25. Sa 17.00 Geschwister **Baumerler**, deren Eltern  
und Angehörige; Anton Wanger-  
Guillong  
9. Sa 17.00 Paul Eberle

### HALDEN

19. So 12.00 Paula Fässler-Baumann

### ST. FIDEN

18. Sa 17.00 Johann und Theres Tanner-Mathae;  
Arnold und Hildegard Stärkle  
28. Di 9.00 Josy Schmalz  
2. Sa 17.00 Martha Gisler-Aschwanden;  
Hermann und Margrith Büchi-Locher

### ST. ULRICH UND ST. KONRAD

- 18./19. Sa/So Josef Lehmann-Blessing;  
August Keller-Ziegler  
25./26. Sa/So Pfarrer Karl Stäger;  
Rosmarie Knüsel-Rey  
1. Fr Martha Kehl-Egger; Otto Kehl;  
Paul Kehl  
2./3. Sa/So Rosa Kaufmann-Mäder; August  
Kaufmann; Marie Hofstetter-  
Kaufmann; Leo Hess-Kalt; Luise und  
Hans Auer-Sager; Walter Stähelin;  
Maria Brandes-Germann

### HEILIGKREUZ

19. So 9.30 HH. Dr. Paul Stärkle; Otto Zanotta-  
Keller; Maria Sutter  
23. Do 9.00 HH. Prof. Joh. Bapt. Näf  
26. So 9.30 Dora und Emil Hälgi-Saupe;  
Alois Hüslers  
30. Do 9.00 Gertrud Knecht  
1. Fr 9.00 Messe für besondere Anliegen  
3. So 9.30 Paul und Paula Hälgi-Brunner;  
Hans Nick; Rosa Kopp-Höfle und  
Elisabeth Kopp  
7. Do 9.00 Rosmarie Keel-Sutter

### ROTMONTEN

26. So 11.00 Umberto Lazzaretti;  
Milly Hungerbühler  
3. So 11.00 Anna Rosenblum-Keiser; Armin und  
Maria Stachenmann-Dormann  
10. So 11.00 Margreth von Wyl

## WEST-GAISERWALD

### BRUGGEN

25. Sa 18.00 Kaplan Anton Agustoni; Alfons Merz;  
Ida und Paul Härtsch-Feusi; Josef  
Nikolaus Gasser-Baumann; Karl  
Ziegler; Quinto Biasion-Hägeli;  
Elisabeth Hägeli-Weber; Rosa Ruesch-  
Hildbrand; Ernst Ruesch-Gerzner;  
Maria Neff-Koster; Bernhard Hasler  
2. Sa 18.00 Emil und Paula Löhner-Hässig; Maria  
und Hans Ladner-Oberholzer; Sophie  
Schwendemann-Oberholzer; Anton  
und Maria Rosa Zwicker-Mäder und  
Rosa Zwicker; Alois und Rösli  
Brunner-Wetzel  
9. Sa 18.00 Werner Studer; Martin Eisenegger-  
Menzi; Marie Stehrenberger und  
Familie Stehrenberger-Brunner; Karl  
Bohlhalter-Netzer; August Vogel

### WINKELN

25. Sa 18.00 Hedwig Schumacher-Grubenmann  
1. Fr 19.00 Walter Bruhin  
8. Fr 19.00 Karl Ledergerber

### ABTWIL

8. Fr 19.15 Hans und Ida Gähwiler-  
Breitenmoser; Josef Thürlemann-  
Angehrn; Nelly Mast-Wellauer;  
Manfred Zürcher-Brülisauer und  
Berta Brülisauer-Gahler; Karl Emil  
Giger-Knecht; Martin Keller-  
Hochreutener

### ENGELBURG

24. Fr 19.15 Rosa Annaheim; Franziska Oster-  
walder; Ida Wildhaber-Urscheler;  
Anna und Josef Rey-Stürm; Elisabeth  
Knill; Josefina Künzli-Krapf; Johann  
Aschwander-Eigenmann; Anna  
Schütz-Ochsner; Emma Ochsner-  
Sennhauser

# Agenda – Veranstaltungen

## LEBENSRAUM ST. GALLEN

**Tagesaktuelle Agenda über kirchliche Veranstaltungen in St.Gallen:** [www.kirchecity.ch](http://www.kirchecity.ch)

**Religions- und kulturgeschichtliche Führungen mit Theologe Walter Frei**

Donnerstag, 16. Juni, 18 bis 19.30 Uhr

**Wiborada – Inklusin, Beraterin, Visionärin,**

**Märtyrerin.** Veranstaltet vom Schweiz. Katholischen Frauenbund SKF. Treffpunkt bei den Türmen der Kathedrale.

Montag, 27. Juni, 18.30 bis 20 Uhr

**Toleranz bei unseren St.Galler Vorfahren**

veranstaltet von der Offenen Kirche St.Gallen.

Treff beim Brunnen Gallusplatz, Ziel Offene Kirche.

Samstag, 2. Juli, 13.45 bis 15.45 Uhr

**«Schweizer» Rundgang in Konstanz**

Geschichten von «Kuh-Schweizern», von Bruder Klaus, von Zwingli, von General Dufour u.a. Start beim Ausgang Schweizer Bahnhof Konstanz. Möglicher Treff in St.Gallen: 12.10 Uhr in der Bahnhof-Schalterhalle (Abfahrt 12.31).

Dienstag, 12. Juli, 18 bis 19.30 Uhr

**St.Galler Beziehungen zu München**

Altstadt-Rundgang. Treff beim Vadian-Denkmal am Marktplatz.

Bei jedem Wetter. Keine Anmeldungen nötig. Kollekte. Auskünfte: Tel. 071 278 12 64 oder [www.stgaller-geschichten.org](http://www.stgaller-geschichten.org)

Sonntag, 19. Juni, 9 Uhr, Kathedrale

**Eidgenössisches Musikfest**

Festgottesdienst in der Kathedrale

Dienstag, 21. Juni, 23.15 Uhr, St.Laurenzenkirche

**New Orleans Church Service**

Malcolm Green, Gesang; Max Egelhofer, Flügel, Hecktor Ceravolo, Keyboard; Emanuel Guggenheimer, Drums. (19.30 Uhr: öffentliche Probe)

Mittwoch, 22. Juni

**mittwoch mittag impulse**

St.Laurenzenkirche/St.Gallen von 12.15 bis 12.45 Uhr

Schauspieler lesen die Bibel

Traumhafte Aussichten? Die Bibel träumt.

Christian Hettkamp

Sonntag, 26. Juni, 9 Uhr, St.Laurenzenkirche

**Eidgenössisches Musikfest**

Festgottesdienst in der St.Laurenzenkirche

Sonntag, 26. Juni, 11 Uhr, Kathedrale

**Festgottesdienst zu den St.Galler Festspielen**

Antonín Dvořák, Messe in D-Dur op. 86

César Franck, Panis angelicus

Domchor St.Gallen

Josef Raschle, Liturgische Leitung

Hans Eberhard, Musikalische Leitung

Willibald Guggenmos, Orgel

28. Juni

**Jakobspilger St.Gallen**

Zehn Jahre Pilgerreise – Offenes Treffen für künftige und erfahrene Pilgerinnen und Pilger

Ort: Hogar Español – Spanischer Club Klubhausstr. 2, 9000 St.Gallen

Zeit: Letzter Dienstag im Monat ab 19 Uhr.

Sonntag, 3. Juli, um 17.30 Uhr, Kathedrale

**Für und um Priester beten**

Wer heute einlädt zu einem gemeinsamen Gebet für und um Priester, löst damit ganz unterschiedliche Reaktionen aus. Wie können wir – redlich, ehrlich – in diesem Anliegen beten? Die einen meinen, ein solches Beten sei nutzlos, solange nicht die Zulassungsbedingungen geändert werden. Andere heben die Priester in solche Höhen hinauf, dass es nicht zum Leben ist. Wieder andere haben resigniert und sich pragmatisch arrangiert. Eine Gruppe jüngerer Priester wagt es, mitten in diesen Spannungen einzuladen zu einem Vespergebet «für und um Priester» am Sonntag, 3. Juli, um 17.30 Uhr im Chorraum der Kathedrale.

## WEST-GAISERWALD

BRUGGEN • WINKELN • ABTWIL-ST.JOSEFEN • ENGELBURG

**Agenda**

**Nächste Anlässe in der Seelsorgeeinheit:**

- 16.–22. Juni: Reise nach Ars – Lourdes – Nevers mit Erwin Keller
- Erste Firmungen: 3. September für Abtwil und Engelburg, 4. September für Bruggen

Informationen zu den einzelnen Anlässen beim jeweils zuständigen Pfarreisekretariat.

## NEUE BÜROSITUATION UND NEUE ADRESSE

**Wir bitten, auch im Gesamten der Seelsorgeeinheit zu beachten, dass sich nun alle Büros der Pfarrei St.Martin-Bruggen im Untergeschoss des dortigen Pfarreiheims befinden und damit nun auch die korrekte neue Adresse tragen: Fürstenlandstrasse 180.** Die Telefonnummern und E-Mail-Adressen bleiben dieselben.

## OST-WITTENBACH

NEUDORF • HALDEN • ST.FIDEN •

HEILIGKREUZ • ROTMONTEN •

WITTENBACH-KRONBÜHL

**Agenda**

Donnerstag, 23. Juni, 14.30 Uhr

**Seniorenprogramm Ost: Spielnachmittag**

Kirchgemeindehaus Stephanshorn

Donnerstag, 23. August, 18.30 Uhr

**An Wassern des Lebens**

Abendspaziergang entlang der Sitter. Dazu Stationen mit Bibeltexten zum Thema «Wasser des Lebens», u.a. organisiert vom Katholischen Bibelwerk Postauto: 18.07 Uhr, ab St.Gallen

Start ab Spisegg

PW-Transport ab Erlenholz Wittenbach zurück zum

öV (Postauto oder Bahnhof in Wittenbach) ist organisiert.

Siehe auch [www.kirchenprogramm.ch](http://www.kirchenprogramm.ch)

Dienstag, 28. Juni, 9 Uhr

**T-Treff**

Raum und Zeit für Menschen in Trauer

St.Konrad, Wittenbach

Achtung: Programmänderung bei Time out!

Neu:

Mittwoch, 6. Juli, 18.30 Uhr

**Stadtführung:**

**Von der Einsiedlerzelle zur mittelalterlichen Stadt.**

Mit Hansjörg Frick

ca. 1,5 Stunden unterwegs, anschliessend Einkehr in einem Restaurant.

Besammlung bei der Bergstation Mühleggabahn

Voranzeigen:

Sonntag, 3. Juli (Ulrichsfest), 9.30 Uhr

**Abschiedsgottesdienst von Michael Steuer**

Es singt der Kirchenchor. Anschliessend Apéro

Kirche St.Ulrich

3.–14. September

**Türkeireise: Auf den Spuren des Paulus**

Informationen bei Hansjörg Frick.

Weitere Veranstaltungen in St.Gallen Ost

[www.kirchenprogramm.ch](http://www.kirchenprogramm.ch)

# Angebote im Lebensraum St.Gallen

## KANTONSSPITAL ST.GALLEN



### Silja Walter, Kommunionpsalter zum Dreifaltigkeitssonntag

«Aus Brot und Wein schlägt Feuer, Herr,  
wie aus dem Dornbusch einst,  
wenn du beim Mahl  
im Schweigen zu uns sprichst.  
Und wir sehen und verstehen:  
Vor deiner Unausdenkbarkeit, Dreifaltiger,  
weiss alles Wissen nichts.

Dein ist die Welt.  
Aus dir allein empfängt sie Wirklichkeit,  
Gestalt und Sein.  
In deinem Brot und Wein  
Willst du als Vater, Sohn und Geist,  
der Ein-Dreifaltige,  
von uns geglaubt, geliebt  
und angebetet sein.  
Aus Brot und Wein  
schlägt heute Feuer, Herr.»



Die Worte von Silja Walter laden uns ein, unser Herz dem Geheimnis, dem Mysterium der Dreifaltigkeit zu nähern, so wie sich Mose einst dem Dornbusch näherte, indem er zunächst die Schuhe auszog. Das kann heissen: alles Vertraute, Eingefahrene, Gewohnte hinter mir zu lassen, ganz da zu sein, ganz offen, ganz staunend, einfach da sein. Mich berühren lassen, mich ansprechen lassen, bis das Schweigen zu uns spricht.

Marlis-Fabienne Bucher, Spitalseelsorgerin

Übersicht Gottesdienste siehe Seiten 4–5

### Besonderes an Sonn- und Werktagen

#### 18./19. Juni – Dreifaltigkeitssonntag

- Sa **18.15** Eucharistiefeier mit Josef Schönauer, Markus Schöbi  
So **10.00** Eucharistiefeier. Patientenabholdienst. Josef Schönauer, Aushilfe.

#### 25./26. Juni – 13. Sonntag im Jahreskreis

- Sa **18.15** Eucharistiefeier  
So **10.00** Eucharistiefeier. Patientenabholdienst. Marlies-Fabienne Bucher, P. Alois Ziegler.

#### 2./3. Juni – 14. Sonntag im Jahreskreis

- Sa **18.15** Eucharistiefeier  
So **10.00** Eucharistiefeier. Patientenabholdienst. Marlies-Fabienne Bucher, P. Alois Ziegler.

**Adresse** • Seelsorge am Kantonsspital  
Bucher Marlis-Fabienne • Schöbi Markus  
Schönauer Josef • Siegmann Lea • Tel. 071 494 11 11  
Kantonsspital Haus 21 • 9007 St.Gallen  
kath-pfarramt@kssg.ch www.spitalseelsorge-sg.ch

## WALLFAHRTSKIRCHE



### Gottesdienste

**Sonntagsgottesdienst** jeweils am Samstag um 17 Uhr

### Werktagsgottesdienst

am Mittwoch um 9 Uhr und am Freitag um 19 Uhr

### Beichtgelegenheit

jeden Samstag vor dem Gottesdienst (16 – 16.45 Uhr)

### Ort des Gebetes

**Morgengebet:** jeden Dienstag um 7 Uhr

**Rosenkranzgebet:** täglich um 16.30 Uhr

**Männerrosenkrantz:** jeden Donnerstag um 19.45 Uhr

**Lourdes-Rosenkrantz:** Mittwoch, 1. Juni, 16.30 Uhr

### Zum Herz-Jesu-Fest

Jemandem sein Herz schenken

sich ein Herz fassen

das Herz auf dem rechten Fleck haben

sich etwas zu Herzen nehmen

ein grosses Herz haben

### Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Fest:

Freitag, 1. Juli, 19 Uhr

Vesper «für und um Priester beten»:

Sonntag, 3. Juli, 17.30 Uhr im Chorraum der Kathedrale.

**Adresse** • Grögli Beat • Kaplan • Kauffmannstrasse 10  
9008 St.Gallen • Tel. 071 245 69 79  
beat.groegli@kathsg.ch  
Egli Veronika • Mesmerin • Tel. 071 430 03 55

## KLOSTER NOTKERSEGG

### Gottesdienste

#### An Sonntagen

**8.15** Eucharistiefeier

**15.00** Vesper

#### An Werktagen

**7.00** Eucharistiefeier/auch Samstag

#### Donnerstag, 23. Juni – Fronleichnam

#### Hochfest des Leibes und Blutes Christi

**7.00** Eucharistiefeier

#### Freitag, 1. Juli – Herz-Jesu-Fest

**7.00** Eucharistiefeier

**Adresse** • Kloster Notkersegg • Sr. Klara Steiner  
Frau Mutter • 9011 St.Gallen • Telefon 071 250 04 74

## OFFENE KIRCHE



**Sitzen in der Stille** ist jeweils am Dienstag um 12 Uhr.

**Offenes Kreistanzen:** 21. Juni und 5. Juli, 20 Uhr,  
Eintritt Fr. 20.–

**Kirche tanzt:** 30. Juni und 7. Juli, um 19.30 Uhr,  
Eintritt Fr. 25.–

### Programm

- Fr 24.6. **nu-company: supply**  
19.30 Gospelkonzert. R'n'G – rhythm'n'gospel:  
Packende Gospelmusik mit Einflüssen  
des R'n'B! www.nucompany.de  
Eintritt Fr. 30.–/25.–
- Sa 25.6. **Jahresfeste tanzen – Sommertanz**  
19.30 Live: Baba Bimbam u. a.; Tanzmusik DJ  
Tim u. a.; Ritual. Eintritt 25.–
- Mo 27.6. **Toleranz und Intoleranz in der Ge-  
schichte St.Gallens**  
18.30 Führung mit Pfr. Walter Frei durch  
St.Gallen. Anschliessend Apéro in der  
Offenen Kirche. Treffpunkt: Gallusplatz,  
Brunnen. Kollekte.

**Adresse** • Offene Kirche • Böcklinstr. 2 • 9000 St.Gallen  
Tel. 071 278 49 69 • oksg@oksg.ch • www.oksg.ch



## OFFENES HAUS

### Regelmässiges Angebot

- Mittagstisch von Mittwoch bis Freitag
- Essenszeit: 12.15 Uhr
- Ab 3 Personen bitte anmelden

### Letzter Mittagstisch vor den Sommerferien: Freitag, 8. Juli

#### AMIGAS: Interkulturelle Frauengruppe

der ARGE Integration Ostschweiz und dem Offenen Haus

#### Treffpunkt (mit Kinderbetreuung)

Jeweils Mittwochnachmittag  
von 15 bis 17 Uhr, im Offenen Haus  
Mittwoch, 6. Juli, kein Treffpunkt

#### Herzmeditation im Dachraum des Offenen Hauses

Leitung (abwechselnd): Brigitta Holenstein, Matthias Angehrn

Freitag, 1. Juli, von 11.45 bis 12.15 Uhr

#### Modern und pfiffige Farben

Bis Ende Juli können sie bei uns die Bilder von Silvia Wegmann sehen. Sie malt hauptsächlich Appenzeller Sujets in pfiffigen Farben und diese eher modern abstrakt.

Mittwoch bis Freitag können Sie die Bilder über Mittag bewundern und ihren Besuch gleich mit einem feinen Zmittag verbinden.

**Adresse** • Romana Haas Pérez • Offenes Haus  
Greithstrasse 8 • 9000 St.Gallen • Tel. 071 245 21 90  
offenes.haus@kathsg.ch

## PARTNERSCHAFT, EHE, FAMILIE

### Gelungene Kommunikation ... damit die Liebe bleibt Eine interaktive DVD für Paare in mehrjähriger Beziehung

Die Fachstelle bietet schon seit Jahren Kommunikationskurse für Paare an. Mit wesentlichen Inhalten aus diesen Kommunikationstrainings können sich Paare auch zu Hause vertraut machen. Die DVD zeigt anhand von vier Filmszenen unterschiedliche Paarsituationen. Im Anschluss an jede Szene werden drei verschiedene Umgangsweisen mit der jeweiligen Situation dargestellt. So werden z. B. verletzendes Streigigkeiten, Verschweigen oder Manipulation und natürlich auch klar und fair geführte Pargesprache demonstriert. Die Konsequenzen dieser Verhaltensweisen werden verdeutlicht, Regeln und Tipps für gelungene Gespräche präsentiert.

**Titel:** Gelungene Kommunikation ... damit die Liebe bleibt 2

Autoren: Joachim Engl, Franz Thurmaier, Institut für Kommunikationstherapie, München  
Die DVD kann zum Preis von Fr. 20.– bei der Fachstelle PEF bezogen werden.  
(Adresse siehe unten).

**Adresse** • Fachstelle Partnerschaft – Ehe – Familie  
Frongartenstrasse 11 • 9000 St.Gallen  
Tel. 071 223 68 66 • info@pef-sg.ch • www.pef-sg.ch

## DIAKONIE – SOZIALDIENSTE

### Die Kunst des Überlebens

Viele Menschen, mit denen wir von den kirchlichen Sozialdiensten in Kontakt sind, haben Fähigkeiten oder innere Werte, die sie zu Überlebenskünstlerinnen und -künstlern machen. Überlebenskunst wurde so für uns auch zu einer Metapher für die Diakonie. Die Kunst des Überlebens, die Lebenskunst oder die Kunst zum Überleben flossen in mehrere diakonische Projekte ein. Wie zum Beispiel in die Bilderausstellung zur Armut, bei welcher von Armut betroffene Menschen ihre Situation fotografisch zeigen.

Auch berichten wir über die Lebenskunst der Menschen und unsere Erfahrungen. So heisst denn die entsprechende Seite auch [www.ueberlebenskunst.org](http://www.ueberlebenskunst.org)

Die eine Rubrik lautet: «Am Puls des Lebens». Daraus das folgende Beispiel unter dem Titel «Stark bleiben»: Ein gestandener Familienvater und pensionierter Berufsmann, der kaum einmal krank war und nie geweint hatte, ging wegen Depressionen freiwillig in die Klinik.

Während wir durch das Klinikareal spazierten, sagte er: «Ich wünschte mir, ich könnte weinen.» Dann blieb er stehen: «Schliessen Sie mich ein in Ihr Gebet.»

**Adresse** • Sozialdienste Koordination • Balmer-Waser Christoph • Greithstrasse 8 • 9000 St.Gallen  
Tel. 071 244 41 13 • christoph.balmer@kathsg.ch

## KIRCHENMUSIK

### St.Galler DomMusik

#### Domorgelkonzerte 2011

Die Domorgelkonzerte beginnen jeweils um 19.15 Uhr. Eintritt frei – Kollekte  
Der erste Teil der Domorgelkonzerte findet im Chorraum der Kathedrale statt.

Samstag, 18. Juni

#### Heinrich Wimmer, Altötting

Werke von Samuel Scheidt, Franz Anton Hugl, Georg Muffat, Max Reger, Andreas Willischer u. a.

**Adresse** • [www.dommusik-sg.ch](http://www.dommusik-sg.ch)

## safranblau

ist ein Projekt von Kirche in der City St.Gallen für junge Erwachsene.  
Weitere Infos: [www.safranblau.ch](http://www.safranblau.ch)



# Dompfarrei

das Erbe leben • Not wendend • mittendrin

SEELSORGEEINHEIT ST.GALLEN ZENTRUM

**Pfarreibeauftragter** • Raschle Josef • Dompfarrer  
Klosterhof 6a • Tel. 071 227 33 80  
josef.raschle@kathsg.ch

**Pfarreisekretariat** • Schneider Susanna •  
Tel. 071 227 33 81 • Mo–Fr 8.00 – 11.45 Uhr / Mo, Di, Do,  
14–17 Uhr • pfarramt.dom@kathsg.ch

## GLAUBENSBEKENNTNIS ZUM DREIFALTIGEN GOTT

Das Geheimnis der Dreifaltigkeit ist wie ein gegenseitiges Geben und Empfangen.

Das Geheimnis der Dreifaltigkeit ist wie ein in sich ruhendes und doch ausströmendes und bewegendes Kraftzentrum.

Ich glaube, dass Gott mich geschaffen hat, wie ich bin.

Ich glaube an seine Kraft, die in mir verborgen ist.

Ich glaube, dass Gott meine Freiheit will, die Entfaltung meiner anvertrauten Kräfte.

Ich glaube, dass Gott mich begleitet, mich wachsen und reifen lässt, mich fördert und fordert, sein Werkzeug zu sein.

Ich glaube, dass Gott mich liebt und durch mich wirken will, damit ich mich für seine Gemeinschaft einsetze.

Ich glaube an die grenzenlose Weisheit Gottes, die mir Vertrauen schenkt, gehalten und geborgen zu sein.

Ich glaube – das lässt mich leben.

Josef Raschle, Pfarrer

## GOTTESDIENSTE

### 19. Juni – Dreifaltigkeitssonntag

Kollekte für die Flüchtlingshilfe der Caritas

- Sa **17.30** Eucharistiefeier  
So **9.00** Ökumenischer Gottesdienst zum Eidgenössischen Musikfest  
Mitwirkung eines Bläser-Ensembles  
**9.30** Gehörlosengottesdienst in der Schutzengelkapelle  
**11.00** Eucharistiefeier  
**19.30** Eucharistiefeier

### 26. Juni – Fronleichnamssonntag

Kollekte für Caritasaufgaben der Weltkirche

- Sa **17.30** Eucharistiefeier  
So **9.00** Eucharistiefeier mit Prozession  
Mitwirkung des Dom-Bläserquartetts, anschliessend Sonntagskaffee  
**9.00** Ökumenischer Gottesdienst zum Eidgenössischen Musikfest in der Kirche St. Laurenzen  
**11.00** Eucharistiefeier, Festgottesdienst der St.Galler Festspiele: Der Domchor und Solisten/-innen singen die Messe in D-Dur von A. Dvorák  
**19.30** Eucharistiefeier

**Triduum zum Herz-Jesu-Fest – 29./30. Juni/1. Juli**  
Mittwoch, 9 Uhr, Donnerstag, 8.15 Uhr und Freitag, 18.15 Uhr Eucharistiefeier mit eucharistischem Segen

## BITTE 2–3 ROTE BÖXLI SETZEN

### 3. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für religiöse Projekte der Katholischen Kantonssekundarschule St.Gallen

- Sa **17.30** Eucharistiefeier  
So **9.00** Eucharistiefeier  
**11.00** Eucharistiefeier  
**11.00** Familien-Feldgottesdienst auf dem Bauernhof im Hudelmoos  
**17.30** Vespergebet «Für und um Priester» im Chorraum (siehe auch Seite 7)  
**19.30** Eucharistiefeier

### Besondere Werktagsgottesdienste

Altersheim Singenberg: Freitag, 24. Juni, 10 Uhr  
Altersheim Marthaheim: Freitag, 8. Juli, 10 Uhr.

## AUS DEM PFARREILEBEN

### Senioren Ausflug

Am Donnerstag, 23. Juni, laden wir alle Seniorinnen und Senioren herzlich zum Ausflug zur Abtei St. Otmarsberg bei Uznach ein, wo wir zusammen Eucharistie feiern und anschliessend bei einem Vesperplättli zusammensitzen. Wir besammeln uns um 13.15 Uhr beim Westeingang der Kathedrale. Anmeldung bitte bis 20. Juni beim Dompfarramt.

### Familien-Feldgottesdienst im Hudelmoos

Am Sonntag, 3. Juli, um 11 Uhr laden wir Sie herzlich ein, mit uns auf dem Bauernhof Holzbifang gemein-

sam Gottesdienst zu feiern. Anschliessend gemütliches Beisammensein beim mitgebrachten Mittagessen (Grill und Getränke vorhanden), frohes Beisammensein und Möglichkeit zur Kutschenfahrt durchs Hudelmoos. Wir freuen uns, wenn auch Sie dabei sind. So finden Sie zum Bauernhof:

**Wanderroute:** Zug um 9.04 Uhr bis Sitterdorf, geführte leichte Wanderung von ca. 1 1/2 Std.

**Autofahrer:** bis Dorfausgang Muolen, im Sonntal erste Abzweigung links Richtung Bischofszell/Oberegg, dann rechts nach Holzbifang  
Bitte beachten Sie auch unsere Plakate und Flyer.



### Mittagsbesinnung

Donnerstag, 7. Juli, 11.15 Uhr im Pfarreiheim

### Pfarreizmittag

Donnerstag, 7. Juli, 12 Uhr im Pfarreiheim, An-/Abmeldung bitte bis Dienstag, 5. Juli beim Sozialdienst, Tel. 071 222 41 56

### Verstorbene

Aus unserer Pfarrei hat Gott zu sich heimgeholt:  
– Josy Schregenberger-Schmid, Rorschacherstrasse 13  
– Bertha Millo-Gerschwiler, Flurhofstrasse 7  
Gott schenke ihnen das Leben in Fülle in seiner Herrlichkeit, auf das sie in ihrem Erdenleben gehofft haben.

### Domorgelkonzerte

Samstag, 18. Juni, 19.15 Uhr

### Konzert zu den St.Galler Festspielen

Sonntag, 26. Juni, 17 Uhr «Orgel im Morgenland»:  
Orgelmusik aus dem und über den Orient.

## GRUPPEN UND VEREINE

### Frauegemeinschaft

Dienstag, 21. Juni, 13.45 Uhr Besammlung beim Hauptbahnhof für eine Wanderung  
Donnerstag, 23. Juni, 14 Uhr Handarbeiten

### KAB – Christliche Sozialbewegung

Sonntag, 19. Juni, 9 Uhr Spitalbettendienst  
Sonntag, 3. Juli, Teilnahme am Feldgottesdienst der Dompfarrei im Hudelmoos. Velofahrer treffen sich bei geeignetem Wetter um 9.45 Uhr bei der Busendstation Heiligkreuz.  
Freitag, 8. Juli, 19 Uhr Tankstelle in der Galluskapelle

### Glaubensseminar für Senioren und Seniorinnen

Das Seminar ist um eine Woche vorverschoben worden auf Montag, 20. Juni, 9.30 Uhr im Pfarreiheim

### Gebetsgruppe

Donnerstag, 7. Juli, 16.30 Uhr im Pfarreiheim.

## WEITERE MITARBEITENDE

### Seelsorge

Walsler Barbara • Pastoralassistentin • Tel. 071 223 22 66  
barbara.walsler@kathsg.ch  
Gruber Baeriswyl Franziska • Sozialarbeiterin  
Tel. 071 222 41 56 • franziska.gruber@kathsg.ch  
Brack Bernhard • Sozialarbeiter • Tel. 071 222 41 56  
bernhard.brack@kathsg.ch  
Richner Andrea • Jugendarbeiterin • Tel. 071 223 69 53  
andrea.richner@yespirt.ch

### Dienste

Coronel César • Sakristan • Tel. 071 227 33 88  
Gmünder Franz • Sakristan • Tel. 079 355 74 41  
Luli Jeton • Abwart Pfarreiheim/Mesmer Schutzengelkapelle • Tel. 071 223 65 28

# Pfarrei St. Georgen

begegnen • vielfältig • unterwegs

SEELSORGEEINHEIT ST. GALLEN ZENTRUM

**Pfarrbeauftragte** • Kuttig Beate • Tel. 071 222 60 62  
Wiesenstrasse 44 • b.kuttig@stgeorgen.ch

**Pfarrsekretariat** • Obrist Helen • Tel. 071 222 60 62  
Fax 071 222 60 70 • sekretariat@stgeorgen.ch  
Mo 9 – 11 Uhr, 14 – 17 Uhr / Mi 8 – 11 Uhr

## GEMEINSCHAFT

«Alles, was ihr also von anderen erwartet, das tut auch ihnen!» Mt 7,12

Mit diesem Bibelvers, als goldene Regel bekannt, tun sich viele Menschen schwer. Dies trifft auch auf die Schülerinnen und Schüler zu. Sie wissen sehr genau, was sie von anderen erwarten. Die Mitschüler sollen freundlich und nett sein. Sie sollen helfen und nicht auslachen. Sie wünschen sich von ihren Kolleginnen und Kollegen Unterstützung, Fun und Action. Nicht zuletzt möchten sie sich ganz einfach auf sie verlassen können. Ihnen fällt es aber mitunter schwer, genau dies für ihre Mitschüler zu tun. Für eine gute Beziehung, für eine gute Gemeinschaft ist aber genau dieser Verhaltenskodex unabdingbar. Es bleibt uns nichts anderes übrig, als immer wieder an unseren Beziehungen zu arbeiten, damit ein friedliches «Miteinander» möglich ist.

Für uns Menschen ist eine Gemeinschaft, die uns trägt und in der wir uns wohl fühlen, wichtig. Wenn wir spüren, dass wir geliebt und geachtet werden, ist auch unser Selbstbewusstsein gestärkt. Wir können Schritte wagen und uns auf Neues einlassen.

In einem Übergangsritual können unsere Jugendlichen der 6. Klasse dies bewusst tun. Hoffentlich treffen sie dann in ihrem neuen Lebensabschnitt auf Menschen, die ihnen wohlgesinnt sind und mit denen sie eine positive Gemeinschaft erleben dürfen.

*Brigitte Knöpfel, Katechesenbeauftragte*



## GOTTESDIENSTE

### 18./19. Juni – Dreifaltigkeitssonntag

Opfer für die Flüchtlingshilfe der Caritas

Sa 17.00 Eucharistiefeier

So 11.00 Ökum. Familienfir in der Oase

### 23. Juni – Hochfest Fronleichnam

Do 19.00 Eucharistiefeier mit eucharistischem Segen, gestaltet von freiwilligen MitarbeiterInnen unserer Pfarrei

### 26. Juni – 13. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für die Ministrantenarbeit

So 11.00 Eucharistiefeier  
Familiengottesdienst mit Ministrantenaufnahme

### 28. Juni

Di 9.00 Eucharistiefeier, gestaltet von der Frauenliturgie- und Flötengruppe  
Thema: «Wiborada: Vielfältige Nachfolge?», anschliessend Kaffeerunde

### 30. Juni

Do 19.00 Eucharistiefeier mit eucharistischem Segen

### 1. Juli – Herz-Jesu-Fest

Fr 14.00 Gebetsstunden für kirchliche Berufe in bis 16.00 der Kapelle

### 3. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für die Auslagen und Aufwendungen des Kirchenchors

So 11.00 Eucharistiefeier anlässlich des Patronatsfestes (Herz-Jesu) unserer Kirche; Mitwirkung des Kirchenchors, anschliessend Apéro für alle

### Vorschau Gottesdienstzeiten

So 10.7 11.00 Eucharistiefeier

Sa 16.7 17.00 Eucharistiefeier.

## AUS DEM PFARREILEBEN

### Übergangsritual

Am 26. Juni treffen sich die Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse zum Übergangsritual. Um 15 Uhr starten wir beim Jugendtreff St. Georgen.

Wir wandern zusammen zu einem Bach, machen uns Gedanken zu unserer Schulzeit und beenden den Weg mit einem gemeinsamen Essen. Um ca. 20.15 Uhr treffen wir wieder in St. Georgen ein.

### Firmweg 2011 – 2012

Im Herbst beginnt in der Seelsorgeeinheit Zentrum wieder ein Firmweg. Eingeladen sind alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit Jahrgang 1993 und älter. Am 13. September findet der Informationsabend für Jugendliche statt, für interessierte Eltern am 8. September, beide um 19.30 Uhr im Pfarreiheim St. Otmar. Interessierte, die keinen Info-Brief

bekommen haben, können sich mit Chika Uzor, Tel. 071 277 70 42 oder chika.uzor@kathsg.ch, in Verbindung setzen.

### Herz-Jesu-Fest – unser Kirchenfest – 3. Juli

Die Verehrung des Herzens Jesu hat für die Menschen seit dem Mittelalter grosse Bedeutung. Im Jahr 1856 führte deshalb Papst Pius der IX. das Herz-Jesu-Fest ein, das unserem Kirchenfest zugrunde liegt. Die Sprache des Herzens wird heute – aller Verkittung zum Trotz – ebenso verstanden wie vor Jahrhunderten. Wenn alles nach Preis und Leistung, Quantität und Qualität berechnet wird, fällt es auf, wenn einer gegen den Strich bürstet. Ein unbekannter junger Ordensmitbruder in den Niederlanden hat zu Lebzeiten Spees geschrieben: «Nicht eingeschlossen werden vom Grössten, sich umfassen lassen vom Kleinsten – das ist göttlich.» Die unverkittete Sprache des Herzens rührt an unser Herz, weil sie erleben lässt: Gott hat ein menschliches Herz. Und jeder kann so sprechen, wenn er sein Herz für Gott, die Schöpfung, den Mitmenschen öffnet. Wer ein mitfühlendes Herz hat, der gilt als Mensch, auch wenn er nicht der Leistungsfähigste, der Grösste oder der Schnellste ist. Eine oder einen mit Herz, die oder den hoffen wir alle zu finden, weil wir uns da gut aufgehoben wissen.

Die Herz-Jesu-Verehrung will steinerne Herzen durch liebende Herzen nach dem Vorbild Christi ersetzen. So lautet ein wichtiges Gebet: «Jesus, sanftmütig und demütig von Herzen, bilde unser Herz nach deinem Herzen.» Gottes Herz als Massstab für unser Herz – das ist es, was dieser Tag lehren will und was wir gemeinsam feiern können.

## GRUPPEN UND VEREINE

### Sitzen in der Stille

Mittwoch, 7.45 bis 8.45 Uhr in der Oase

### Pfarrirat

Nächste Sitzung: Donnerstag, 30. Juni, 19.45 Uhr

### Seniorentreff

Alle Seniorinnen und Senioren sind ganz herzlich zu folgenden Anlässen eingeladen:

Dienstag, 21. Juni, Seniorenausflug

Dienstag, 5. Juli, Senioren-Zmittag in der Oase

Donnerstag, 23. Juni und 7. Juli, 14.30 Uhr: Kafi-Höck im Aufenthaltsraum der Bachsiedlung

Wir freuen uns, wenn Sie recht zahlreich erscheinen.

### Jugendgruppe

Mädchen ab der 6. Klasse alle zwei Wochen – nächste Treffen: 23. 6. und 6. 7. 2011

Nähere Informationen bei [andrea.richner@yespritch.ch](mailto:andrea.richner@yespritch.ch)

### Jugendtreff

Spezialprogramm für alle, die am 1. Juli nicht ans Open-Air gehen: Disco im mg ab 19:30 Uhr.

### Pfadfinderabteilung Helveter

Mittwoch, 22. Juni, ab 19 Uhr Elternabend in der Oase.

### Quartierbibliothek

Samstag, 2. Juli, Bücherverkauf von 9 bis 15 Uhr vor dem Maxi-Laden.

## WEITERE MITARBEITENDE

### Seelsorge

Scherrer Guido • Regens • Klosterhof 6a  
Tel. 071 227 33 73 • [scherrer@bistum-stgallen.ch](mailto:scherrer@bistum-stgallen.ch)  
Frei Rolf und Richner Andrea • Jugendarbeit • Wiesenstrasse 50 • Tel. 071 223 69 53 • [jugendarbeit@stgeorgen.ch](mailto:jugendarbeit@stgeorgen.ch)  
Knöpfel Brigitte • Katechese • Brauerstrasse 74a  
Tel. 071 288 62 33  
Gruber Baeriswyl Franziska • Sozialdienst  
Gallusstr. 34 • Tel. 071 222 41 56  
Enz Zita • Altersbetreuung • Tel. 071 222 09 37  
Streule Rita • Altersbetreuung • Tel. 071 223 48 15

### Dienste

Dias Antonio u. Zita • Mesmer • Tel. 071 223 53 84

# Pfarrei St.Otmar

Gemeinschaft pflegen • Kultur leben • Solidarisch sein ■ ■ ■

SEELSORGEEINHEIT ST.GALLEN ZENTRUM

**Pfarreibeauftragte ad interim** • Fischer Ursula  
Tel. 071 277 34 36 • Pfarramt • Grenzstrasse 10  
ursula.fischer@kathsg.ch

**Pfarreisekretariat** • Krüsi Markus • Tel. 071 277 20 55  
Fax 071 278 66 91 • pfarramt.st.otmar@kathsg.ch  
Mo 8 – 11 Uhr, 13.30 – 17.30 Uhr / Di 8 – 11.30 Uhr /  
Mi + Fr 8 – 11.30 Uhr, 13.30 – 17.30 Uhr

## KRAFT UND WÜRDE IST IHR GEWAND

Oft sind sie verschwunden, die Frauen der Bibel, hinter ihren Männern oder Brüdern. Sie wurden bezeichnet als Ehefrauen von ... oder Tochter des ... Selbst dort, wo sie in Erscheinung traten, kannte man sie kaum. Wie gut es doch ist, dass sie in den letzten Jahrzehnten vermehrt entdeckt und aus ihrem Schattendasein hervorgeholt wurden. Wie beispielsweise die beiden Hebammen Schifra und Pua, die sich mit Mut und Klugheit für das Leben einsetzten. Oder die Töchter Zelofhads, die dafür kämpften, als Frauen erbberechtigt zu sein. Ihre Spuren wurden zu wichtigen Wegmarken im jüdischen wie christlichen Glauben und reichen hinein in die gegenwärtige Zeit. Noch heute orientieren sich Frauen an ihnen, darunter auch viele Otmärlerinnen, «die aus einer christlichen Grundhaltung ihre Verantwortung und ihren Dienst in Ehe und Familie, Beruf, Kirche und Gesellschaft zu erfüllen suchen». So steht es geschrieben in den Statuten (von 2003) der Frauengemeinschaft zu St.Otmar, die seit Jahren engagiert und mit grossem Geschick durch Frau Cécile Egli, der Präsidentin, geführt wird. Ein tatkräftiges Leitungs- und Beratungsteam sowie viele Kreisfrauen stehen ihr zur Seite. Sie alle tragen mit ihren vielfältigen Talenten und Begabungen zu einem gelingenden, bunten Pfarreileben bei. Denn seit Langem setzen diese Frauen ganz selbstverständlich um, was unser Pfarreiprofil beschreibt: Gemeinschaft pflegen, Kultur leben und solidarisch sein. So findet in St.Otmar auch kaum ein Anlass ohne sie statt. Von ganzem Herzen danke ich euch lieben Frauen für diesen riesengrossen Einsatz! Auch wenn ihr jetzt nicht alle namentlich genannt werden könnt, seid ihr doch unauslöschlich mit der Geschichte unserer Pfarrei verwoben. Euer Dienst, Euer Für- und Miteinander ist unbezahlbar und übertrifft, wie es biblisch im Buch der Sprichwörter heisst, alle Perlen an Wert. Kraft und Würde ist euer Gewand!

Ursula Fischer

## GOTTESDIENSTE

### 19. Juni – Dreifaltigkeitssonntag

Opfer für die Flüchtlingshilfe der Caritas  
Sa **18.30** Vorabendmesse  
So **9.30** Eucharistiefeier.

### 26. Juni – Fronleichnam

Opfer für die Caritasaufgaben der Weltkirche  
Sa **18.30** Vorabendmesse  
So **9.30** Eucharistiefeier, anschliessend  
Sonntagskaffee.

### 1. Juli – Herz-Jesu-Fest

Fr **18.30** Herz-Jesu-Anbetung  
**19.00** Eucharistiefeier mit Predigt (Triduum).

### 3. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für die Schweizer MIVA (Transportmittel für die Länder des Südens)  
Sa **18.30** Vorabendmesse  
So **9.30** Eucharistiefeier, Mitwirkung des  
Chores zu St.Otmar  
**9.30** Kindergottesdienst im Pfarreizentrum.

### Pflegeheim St.Otmar

Fr 24.06. **15.00** Kommunionfeier.

### Altersheim Sömmerli

Fr 08.07. **9.30** Eucharistiefeier.

## AUS DEM PFARREILEBEN

### Jubilare

Herzliche Einladung zum zweiten Singnachmittag am Samstag, 2. Juli, um 15 Uhr im Pfarreizentrum. Alle, die gerne singen, sind willkommen! Näheres siehe aufgelegte Handzettel.

### Übergangsritual für die Sechstklässler

Freitag, 24. Juni: Übergangsritual in St.Otmar für die Sechstklässler. Treffpunkt: um 17 Uhr beim Haupteingang Kirche St.Otmar.

### Tag der Elemente

Samstag, 18. Juni: Den ganzen Nachmittag bis Mitternacht werden wir draussen verbringen und mit den verschiedenen Elementen experimentieren. Bitte Lunch mitbringen und wasserfeste Kleidung tragen. Für den Znacht ist gesorgt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es sind alle Jugendlichen ab der 5. Klasse eingeladen. Das «yesprit-Team» der JugendarbeiterInnen freut sich auf deine Teilnahme. Treffpunkt: um 12 Uhr beim Quartiertreff Baracke, Wolfganghof.

### In den ewigen Frieden heimgerufen hat Gott:

Margareta Graf, Zwyszigstrasse 28; Heinrich Ottinger, Zwyszigstrasse 8; Karl und Klara Nigg-Vogel, Schneebergstrasse 57.

## Durch das Sakrament der Taufe wurden in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen:

Rafael und Catarina Amaro Garcia, Badstrasse 14;  
Anja Bach, Büchelstrasse 6.

## Herzlich verdanken wir folgende Opfer:

Katholische Sekundarschulen	Fr. 422.90
Lit. Bedürfnisse der Heime	Fr. 551.10
Caritas Bistum	Fr. 833.65
«Basmal al-Quarib»	Fr. 434.50
Kovive für Kinder in Not	Fr. 320.85
Caritas (Libyen)	Fr. 703.95
Entlastungsdienst Pro Infirmis	Fr. 434.80
Fastenopfer	Fr. 4280.85
Christen im Heiligen Land	Fr. 254.65
Missionsgruppe St.Otmar	Fr. 719.45
Antoniuspfarre Liberec	Fr. 1146.95
«Pro Filia» und «Mütter in Not»	Fr. 547.10
Caritas (Japan)	Fr. 523.25

## GRUPPEN UND VEREINE

### Männervereinigung St.Otmar

Mittwoch, 6. Juli, 18.45 Uhr: Manne-D(T)ankstell im Josefschhaus.

### Herz-Jesu-Gebetsgruppe

Triduum zum Herz-Jesu-Fest: das diesjährige Triduum zum Herz-Jesu-Fest wird von Kaplan Beat Grögli gestaltet. An drei Abenden gibt er jeweils kurze geistliche Impulse zum Thema «Im Geheimnis daheim» und fragt nach heutigen Gotteserfahrungen. Mittwoch, 29. Juni, und Donnerstag, 30. Juni, jeweils 19 – 19.30 Uhr im Pfarreizentrum; Freitag, 1. Juli, 19 Uhr Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Fest mit Predigt.

### Jungi Familie mitenand

Sonntag, 3. Juli, 9.30 Uhr: Kindergottesdienst im Pfarreizentrum mit anschliessendem Grillieren. Es warten spannende Spiele und Rätsel!

### Miniausflug

Am Samstag, 25. Juni, findet der diesjährige Ausflug der Ministranten von St.Otmar statt. Wohin die Reise geht, bleibt aber noch ein Geheimnis und wird nicht verraten. Eins ist jedoch klar: Am Morgen starten wir mit unseren Velos in Richtung Westen. Nach einer längeren Velofahrt wartet dann ein spannender Besuch auf die Minis. Ausklingen lassen werden wir den Tag mit Pizza und kalten Getränken. Na, sind Sie neugierig geworden, was die Minis machen? Wenn ja, dann fragen Sie doch die Minis einfach einmal, wohin sie der Ausflug geführt hat!  
Nicole Steil

### Schnupperkurs für neue Minis

Der erste Schnupperkurs für die neuen Minis (Kinder ab der 2./3. Klasse) findet am 29. Juni von 17.30 bis 19 Uhr im Paradiesli/Kirche St.Otmar statt. Wenn auch du Lust hast, mehr über die Ministrantenarbeit zu erfahren, dann schau doch einfach vorbei! Wir freuen uns auf dich! *Minis St.Otmar*

## WEITERE MITARBEITENDE

### Seelsorge

Steil Nicole • Pastoralassistentin  
Tel. 071 277 32 54 • nicole.steil@kathsg.ch  
Dr. Uzor Chika • Pastoralassistent  
Tel. 071 277 70 42 • chika.uzor@kathsg.ch  
Kasper Claudio • Jugendberater  
Tel. 071 277 66 70 • claudio.kasper@kathsg.ch  
Raschle Josef • Leitender Pfarrer SE Zentrum  
Tel. 071 227 33 80 • josef.raschle@kathsg.ch  
Sonderegger Alfons • Mitarbeitender Priester  
Tel. 071 277 91 80 • alfons.sonderegger@kathsg.ch  
Gruber Baeriswyl Franziska • Sozialdienst  
Tel. 071 222 41 56 • franziska.gruber@kathsg.ch

### Dienste

Keller René, Mesmer • Tel 071 220 16 50  
Krüsi Angelika, Pfarreizentrum • Tel. 071 277 18 30

# Pfarrei Riethüsli

lebendig • engagiert • familiär

SEELSORGEEINHEIT ST.GALLEN ZENTRUM

**Pfarrbeauftragter** • Wagner Hanspeter •  
Tel. 071 277 81 32 • Teufenerstr. 148, 9012 St.Gallen •  
hanspeter.wagner@kathsg.ch

**Pfarrsekretariat** • Speck Ruth • Tel. 071 277 81 32  
Mo 9–12 und 14–18 Uhr / Di und Do 10–12 Uhr  
pfarramt.riethuesli@kathsg.ch

## DER VORLÄUFER

Beim Vorläufer von Skirennen handelt es sich um einen unbekannteren Rennfahrer, der vor den Spitzenfahrern hinunterrast, die Ideallinie vorspurt und das Rennen eröffnet. Danach spricht niemand mehr von ihm. Der Vorläufer, um den es hier geht, hatte eine ähnliche Aufgabe, jedoch in der Wüste und er verschwand nicht von der Bildfläche. Es handelt sich um Johannes den Täufer, dessen Gedenktag wir am 24. Juni feiern.

Das Leben des Johannes war von der Kindheit an Gott geweiht. Seine Bestimmung war es, den Anbruch der Gottesherrschaft zu verkünden. Seinem öffentlichen Auftreten geht ein Reifungsprozess in der Wüste voraus, wo ihn der Ruf Gottes erreicht. Darauf beginnt sein prophetischer Auftrag. Er mahnt die Menschen zur Umkehr und weist sie auf die «Ideallinie» hin. Es ist der Weg, den Jesus geht und der zu einer neugestalteten Welt führt.

Das Besondere an Johannes liegt darin, dass er nicht sich ins Zentrum rückt. Obwohl die Menschen in Scharen zu ihm gehen und ihn als neuen Propheten bejubeln, bleibt er seinem Auftrag treu. Mit klaren Worten prangert er die Missstände an. Er geht keine faulen Kompromisse mit Interessengruppen ein. Für ihn gilt nur das Kommen Jesu und der Anbruch der Herrschaft Gottes. Alles tritt vor diesem Ziel zurück.

In diesem Sinn will uns Johannes Vorbild sein: Dass wir uns nicht zur «Mitte der Welt» machen und nur Eigeninteressen hochhalten, sondern uns einsetzen für den Weg mit Jesus und eine neue Zukunft. Nach wie vor gilt es, die Ideallinie zu finden, um ans Ziel zu gelangen. Die Ideallinie, nach der die Leute schon damals fragten: «Was sollen wir tun?» Johannes antwortete: «Wer zwei Gewänder hat, der gebe eines davon dem, der keines hat, und wer zu essen hat, der handle ebenso.»

Beim Befolgen der Ratschläge gelangen wir auf die Ideallinie, den Weg Jesu und mit ihm zum Ziel: einer neugestalteten Welt. Darauf weist uns der Gedenktag hin. Seien wir Johannes dankbar und schwenken wir auf die Ideallinie ein!

Hanspeter Wagner



## GOTTESDIENSTE

Jeden Donnerstag um 9 Uhr Eucharistiefeier  
Stille am Mittwochabend um 18 Uhr  
Rosenkranz am Montag und Freitag um 19 Uhr

**19. Juni – Dreifaltigkeitssonntag**  
Kollekte für die Flüchtlingshilfe der Caritas  
Sa Kein Gottesdienst  
So **11.00** Eucharistiefeier

**26. Juni – 13. Sonntag im Jahreskreis**  
Kollekte für die Weltkirche/Papstoper  
Sa **17.00** Eucharistiefeier mit Dankgottesdienst  
feiern wir zusammen mit unseren Erstkommunikanten  
So Kein Gottesdienst

**1. Juli – Herz-Jesu-Fest**  
Fr **19.00** Eucharistische Anbetung

**3. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis**  
Kollekte für Die Brücke – Le pont  
Sa **17.00** Eucharistiefeier  
So **10.00** Ökumenischer Familiengottesdienst  
zwischen den Kirchen  
Vor dem Gottesdienst: Riethüsli-Zmorge

## AUS DEM PFARREILEBEN

**Zum Mittagstisch** sind Sie willkommen jeden Dienstag um 12 Uhr, Anmeldung bis Montagmittag bei Monika Pribil, Tel. 071 278 43 09.

**Dankgottesdienst mit den Erstkommunikanten**  
Samstag, 25. Juni, um 17 Uhr  
Im Gottesdienst werden die Erstkommunikanten den Weg mit ihrem guten Hirten weitergehen.  
Wir wünschen den jungen Menschen, dass sie der gute Hirte auf ihrem weiteren Lebensweg immer begleiten wird.

**Riethüsli-Zmorge und ökumenischer Gottesdienst zwischen den Kirchen**

Am Sonntag, den 3. Juli, laden wir ab 8.30 Uhr ein zum Riethüsli-Zmorge im Innenhof der evangelischen Kirche. Um 10 Uhr feiern wir den ökumenischen Familiengottesdienst «zwischen den Kirchen» mit dem Thema «Erwartungen». Die musikalische Umrahmung übernehmen die Sax-Ofun. Wir freuen uns auf den gemeinsamen Gottesdienst und hoffen auf schönes Wetter.  
Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Heilig-Geist-Kirche statt.

**Gedenken an unseren Verstorbenen**

Am 7. Mai hat Gott zu sich heimgeholt Herrn Beda Bernhard Niederer-Fontana. Gott schenke ihm das Leben in Fülle in seiner Herrlichkeit.

## GRUPPEN UND VEREINE

**Jugendarbeit St.Otmar-Riethüsli**

Samstag, 18. Juni, Tag der Elemente  
Der Tag wird draussen verbracht und mit den verschiedensten Elementen wird experimentiert.  
Treffpunkt: 12 Uhr Quartiertreff Baracke, Wolfganghof

**Freitag, 1. Juli, Übergangsritual**

Riethüsli für alle Sechstklässler Religionsklassen,  
Treffpunkt: 17.30 Uhr Bushaltestelle Riethüsli

**Dienstag, den 21. Juni, Vortrag (Frauenkreis)**

19.30 – 21.30 Uhr im Riethüsli-Treff  
Thema: «Lustvoller Altweibersommer»  
Kontaktperson: Brigitte Spies, Tel. 071 278 28 89

**Dienstag, den 21. Juni und 5. Juli**

15 bis 17 Uhr  
Krabbelgruppe für Kinder von 0 bis 4 Jahren  
Kontakt: Lucia Wettstein, Tel. 071 277 00 82

**Pfarrerat**

Zur letzten Sitzung vor den Sommerferien tagt der Pfarrerrat am Dienstag, den 28. Juni, um 19.45 Uhr im Riethüsli-Treff.

**Ausflug 60 Plus**

Mittwoch, 6. Juli, laden wir ein zum Ausflug nach Schaffhausen und in die Weingegend von Klettgau. Auskunft und Anmeldung bei Rosmarie Gmür, Tel. 071 277 53 75, oder an das Pfarramt. Wir freuen uns auf viele reiselustige Frauen und Männer.

**Lektorenabend:**

Donnerstag, den 30. Juni, um 19 Uhr bei Familie Hanspeter und Annemarie Etter, Solitüdenstrasse 36.

**Vorschau:  
Beginn der Sommerferien  
Samstag, 9. Juli**

**Der Mittagstisch fällt während der Sommerferien aus.**

## WEITERE MITARBEITENDE

**Seelsorge**  
Raschle Josef • Klosterhof 6a • Tel. 071 227 33 80  
josef.raschle@kathsg.ch  
Sonderegger Alfons • Ruhbergstr. 30 • Tel. 071 277 91 80  
alfons.sonderegger@kathsg.ch  
Kasper Claudio • Jugendberater • Tel. 071 277 66 70  
claudio.kasper@kathsg.ch

# Pfarrei St. Maria – Neudorf

bewegen • begleiten • beheimaten

SEELSORGEEINHEIT ST. GALLEN OST – WITTENBACH

**Pfarrbeauftragter** • Frick Hansjörg  
Tel. 071 282 30 81 • 078 803 77 80 • Rorschacher Str. 255  
hansjoerg.frick@kathsg.ch

**Pfarrsekretariat** • Schöb Angela • Tel. 071 282 30 80  
Di, Fr 14.30 – 17.00 Uhr / Mi 9.00 – 11.00 Uhr  
pfarramt.st.maria@kathsg.ch



## ABSCHIED UND WAHL EINES NEUEN PFARRERS

Mit einem traurig-schönen, bunt-lebendigen Gottesdienst haben wir an Pfingsten offiziell von Lorenz Becker Abschied genommen und das, obwohl er noch bis zum 1. August weiterhin als Priester und Seelsorger bei uns tätig sein wird. Die überaus vielen Menschen haben gezeigt, wie beliebt Lorenz war und ist und wie sehr sein 32-jähriges Wirken in St. Gallen geschätzt worden ist. Die Reden und Gebete zeigten auch, dass noch vieles Auf- und Weiterblühen darf von dem, was Lorenz in reichem Mass ausgesät hat. Ganz, ganz herzlichen Dank, Lorenz und vergelt's Gott für alles!

So weh der Abschied tut, so freuen wir uns doch, dass Josef Wirth als neuer Pfarrer zu uns kommen will und dass er uns von Bischof Markus Büchel zur Wahl vorgeschlagen wird. Josef Wirth ist in St. Gallen geboren und aufgewachsen, studierte in Rom Theologie, wurde 1977 zum Priester geweiht, war dann zuerst Vikar in St. Otmar und dann Kaplan in Jona. Weil ihm die Jugendarbeit sehr am Herzen lag, wurde er 1989 Bundespräsident der Jungwacht in Luzern. Ab 1996 wirkte er als Pfarrer in Flawil. Josef Wirth ist zudem Kanoniker in unserem Bistum und Dekan des Dekanats Gossau.

Bitte zeigen Sie die Verbundenheit mit unserem Pfarreileben über das Wirken von Lorenz Becker hinaus, wenn Sie am 26. Juni zum Gottesdienst und zur anschliessenden Pfarrwahl kommen.

Mit lieben Grüssen

Hansjörg Frick



Sonntag, 26. Juni, 11.30 Uhr Kirche:  
Wahl von Josef Wirth zum neuen Pfarrer.

## GOTTESDIENSTE

### 19. Juni – Dreifaltigkeitssonntag

Kollekte für die Flüchtlingshilfe der Caritas Schweiz  
Sa **17.00** Meditativ-musikalische Kommunionfeier. Predigt: Hansjörg Frick  
So **10.00** Eucharistiefeier. Predigt: Charlie Wenk  
Anschliessend Pfarreikaffee

### 26. Juni – 13. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Peterspfennig für die Aufgaben der katholischen Weltkirche  
Sa **17.00** Vorabend-Eucharistiefeier  
Predigt: Hansjörg Frick  
So **10.30** Eucharistiefeier für Neudorf, Halden, St. Fiden, zusammen mit dem Chor «The Tunes». Predigt: Hansjörg Frick  
Anschliessend an den Gottesdienst: Pfarrwahl und Apéro mit Imbiss

### 3. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die MIVA, Luzern  
Sa **17.00** Vorabend-Eucharistiefeier  
Predigt: Charlie Wenk  
So **10.00** Ökum. Familiengottesdienst: Kirche im Quartier – im Riedererholz  
Gestaltung: Toni Ziegler und Hansueli Walt; anschliessend Apéro

**Gottesdienst-Ferienplan vom 9. Juli bis 14. August: nur ein Gottesdienst pro Wochenende in St. Maria, im Wechsel mit St. Fiden; beachten Sie bitte auch die Gottesdienste in der Halden.**

### 10. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für religiöse Projekte der Katholischen Kantonssekundarschulen  
Sa **17.00** Vorabend-Eucharistiefeier  
Predigt: Christian Leutenegger  
So **10.00** Eucharistiefeier in St. Fiden  
Predigt: Christian Leutenegger

### Werktagsgottesdienste Eucharistiefeier

Mittwoch, 9 Uhr in der Kirche; anschliessend Anbetungsstunde, Gestaltung: Trudi Thoma  
**Frauen-Wortgottesdienst**  
Am Montag, 27. Juni, 19 Uhr in der Kirche.

### Weitere Dienste

Wünsche zu Trauungen, Taufen, Kranken- und Hausbesuchen bitte im Sekretariat oder bei jemandem aus dem Seelsorgeteam anmelden.

## AUS DEM PFARREILEBEN

### Farrwahl-Versammlung

Bischof Markus Büchel präsentiert uns den jetzigen Pfarrer und Dekan von Flawil, Josef Wirth, zur Wahl

als Nachfolger von Lorenz Becker. Diese Wahl findet am Sonntag, 26. Juni, um ca. 11.30 Uhr in der Kirche statt. Vorgängig feiern wir um 10.30 Uhr einen gemeinsamen Gottesdienst, noch ohne Josef Wirth. Pfr. J. Wirth wird um 11.30 Uhr kommen und sich der Gemeinde vorstellen. Nach der Wahl offeriert die Kirchengemeinde einen kleinen Imbiss für alle. Das Seelsorgeteam freut sich über diese Lösung und empfiehlt Ihnen von Herzen, Josef Wirth als unseren neuen Pfarrer zu wählen. Bitte zeigen Sie Ihr Interesse mit Ihrem Kommen. Bei positivem Wahlausgang ist die Pfarrinstallation auf den 1. Advent 2011 vorgesehen.

### Neuigkeiten 2/11

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Neuigkeiten ist am Donnerstag, 23. Juni. Wir freuen uns über Beiträge aus Vereinen und Gruppierungen.

### Familienkirche

Herzliche Einladung an Jung und Alt zum ökum. Gottesdienst am 3. Juli, 10 Uhr im Garten des Wohnheims für Kinder und Jugendliche Riedererholz. Wir, die Kinder und Jugendlichen vom Riedererholz und die Heimleitung, sowie Pfarrer Hansueli Walt, Herr Toni Ziegler und Frau Adelheid Dengler Schelling laden Sie herzlich zu unserem jährlich stattfindenden Gottesdienst im Garten des Wohnheims Riedererholz ein. Unser diesjähriges Thema ist: Ruhe – Pause – Auftanken.

Anschliessend an den Gottesdienst findet ein Apéro statt, zu dem wir alle herzlich einladen.

Wir freuen uns über zahlreiche Gäste.

Das Organisationsteam

### «time-out» – Aus dem neuen Programm für Reife

Die geplante Abendwanderung am Mittwoch, 6. Juli, mit Dr. phil. Oskar Keller muss verschoben werden. Als Alternative bieten wir Ihnen ebenfalls am **Mittwoch, 6. Juli**, eine Stadtführung «Von der Einsiedlerzelle zur mittelalterlichen Stadt» mit Hansjörg Frick an; Dauer: ca. 1,5 Stunden, anschliessend Einkehr in ein Restaurant.  
Treffpunkt: 18.30 Uhr Bergstation Mühleggbähnli.  
Auskunft bei Hansjörg Frick, Tel. 071 282 30 81.

### Pfarrei im Facebook

Wer die aktuellen Informationen unserer Pfarrei am Computer mitverfolgen möchte, ist herzlichst eingeladen, uns unter «Pfarrei Neudorf» im Facebook zu besuchen. <http://www.facebook.com>

## GRUPPEN UND VEREINE

### Frauengemeinschaft

Montag, 20. Juni, 14 Uhr: Strickstübli im Foyer  
Donnerstag, 23. Juni: Tagesausflug zur Kartause Ittingen und nach Stein am Rhein. Anmeldung bis 17. Juni an Angela Schöb, Rorschacherstr. 255, Tel. 071 282 30 81 oder 071 288 51 37

Montag, 27. Juni, 19 Uhr: Frauen-Wortgottesdienst in der Kirche

Montag, 4. Juli, 14 Uhr: Strickstübli im Foyer

## ÜBERSATZ WEITERE MITARBEITENDE

### Seelsorge

Becker Lorenz • Pfarrer • Tel. 071 288 17 11  
lorenz.becker@kathsg.ch  
Ziegler Toni • Pastoralassistent • Tel. 071 282 30 83  
toni.ziegler@kathsg.ch  
Zillig Kornel • Jugendarbeiter • Tel. 071 282 30 82  
kornel.zillig@kathsg.ch  
Kath. Sozialdienst Ost • Greithstr. 8 (Offenes Haus)  
Holenstein Brigitta • Tel. 071 244 41 12  
Balmer-Waser Christoph • Tel. 071 244 41 13  
sozialdienst.ost@kathsg.ch

### Dienste

Koller Daniel • Mesmer • Tel. 071 244 13 51  
Garcia Eva • Pfarreizentrum • Tel. 071 288 56 64

# Ökum. Gemeinde Halden

ökumenisch • achtsam • interreligiös ■ ■ ■

SEELSORGEEINHEIT ST.GALLEN OST – WITTENBACH

**Pfarrbeauftragter** • Wenk-Schlegel Charlie  
Tel. 071 288 15 37 • Rehetobelstr. 89a • 9016 St.Gallen  
charlie.wenk@kathsg.ch

**Pfarrsekretariat** • Huber Christine • Tel. 071 288 64 53  
Mo 8–11 Uhr, 14–16 Uhr / Di–Do 8–11 Uhr  
pfarramt.halden@kathsg.ch

## PFARRWAHL UND «KIRCHE SIND WIR»

Am Sonntag, 26. Juni, nach dem Gottesdienst um 10.30 Uhr haben wir als Gemeindeglieder der Gemeinden Halden, St.Fiden, St.Maria Neudorf die Möglichkeit, unseren neuen Pfarrer zu wählen. Bischof Markus Büchel und die Verwaltung unserer Kirchgemeinde präsentieren uns Josef Wirth als Kandidaten. Pfarrer Wirth hat viel Basiserfahrung aus den Gemeinden Jona und Flawil, wo er als Kaplan und Pfarrer tätig war, und aus



seiner Zeit als Landes-Präses von Blauring und Jungwacht. Natürlich sind wir nicht mehr in den feudalen Zeiten, als der Bischof einen Dreivorschlag machen konnte. Aber wir haben die Möglichkeit mitzubestimmen.

Diese demokratischen Chancen sollten wir gut nützen. Wir sind dankbar auch für andere Möglichkeiten der Mitbestimmung in unserer Kirche bei Wahlen, Entscheiden über Finanzen und Projekte: Kirche sind wir, wenn wir mitentscheiden und mittragen.

Charlie Wenk-Schlegel

**BITTE 2–3 ROTE BÖXLI SETZEN**

## GOTTESDIENSTE

### 19. Juni – Dreifaltigkeitssonntag

Opfer für die Flüchtlingshilfe der Caritas  
Sa **18.15** Taizé-Gottesdienst (Ch. Wenk)  
So **10.30** Gottesdienst (A. Nufer)  
**10.30** Chrabbelfür (Team)  
**12.00** Gottesdienst mit Taufe  
(Ch. Wenk/L. Becker)

### 26. Juni – 13. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für Papstopfer/Peterspfennig  
Fr **19.00** Gottesdienst zum Johannesfeuer, anschliessend Spiele, Festwirtschaft und Lotto  
Sa Kein Gottesdienst  
So **10.30** Zentraler Gottesdienst in St.Maria Neudorf, anschliessend Wahl des neuen Pfarrers (L. Becker/Team)

### 3. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für MIVA Wil  
Sa **18.15** Taizé-Gottesdienst  
(Ch. Wenk/L. Becker)  
So **12.00** Gottesdienst (Ch. Wenk), Taufe

### Gottesdienste im Betagtenheim Halden

Sa 18. Juni **17.00** Eucharistiefeier  
Fr 24. Juni **9.00** Eucharistiefeier  
Fr 1. Juli **16.30** Andacht

### Zuständigkeit für Bestattungen

Dienstag, Donnerstag und Freitag: Charlie Wenk-Schlegel; Mittwoch: Pfarrer Lorenz Becker.

## AUS DEM PFARREILEBEN

www.haldenstgallen.ch

### Fraue-Zmorge

Mittwoch, 22. Juni, um 9 Uhr mit den «Kernbeissers»  
Thema: «Edith Piaf – ihr Leben – ihre Lieder».  
Anmeldung bei M. Nufer, Tel 071 288 21 91, oder beim Sekretariat, Tel. 071 288 64 53.

### Johannesfeuer

Freitag, 24. Juni, um 19 Uhr. Wir feiern unseren Kirchenpatron Johannes den Täufer. 19 Uhr Familiengottesdienst und Verabschiedung der Pfadileitung Michael Rast und Vanessa Christakis – letztes Johannesfeuer mit Lorenz Becker. Anschliessend Spiele, Festwirtschaft und Lotto.

### Nachfolge von Lorenz Becker – Pfarrwahl Vorschlag: Pfarrer Josef Wirth

Die Pfarreien Halden, Neudorf und St.Fiden feiern am Sonntag, 26. Juni, in der Kirche St.Maria Neudorf um 10.30 Uhr einen gemeinsamen Gottesdienst. Anschliessend, um zirka 11.30 Uhr, findet die Pfarrwahl statt.

### Ferienordnung Gottesdienste

Ab dem Wochenende vom 9./10. Juli gilt wieder die Ferienordnung. Samstag 17 Uhr Gottesdienst in St.Fiden oder Neudorf – 18.15 Uhr Gottesdienst in Halden, Sonntag 10 Uhr Gottesdienst in Neudorf oder St.Fiden.

### Ein riesiges Dankeschön

an Vanessa Christakis und Michael Rast. Ihr habt als Abteilungsleitung die letzten Jahre der Pfadi Fontana stark geprägt. Mit viel Einsatz und Herzblut habt ihr euch engagiert für die Kinder in Sommerlagern,

Herbstlagern, Übungen, Höcks, Events und in der Leitung des Teams. Nun übergebt Ihr die Leitung Jüngeren, um euch neuen Feldern der Verantwortung zuzuwenden. Wir danken euch herzlich für all die Zeit, Energie, die ihr für die Kinder, die Jugendlichen und damit auch für die Haldengemeinde aufgewendet habt.

### Solaranlage produziert kräftig

Die Fotovoltaikanlage auf unserem Kirchendach produziert fleissig Strom. Bei einem erwarteten Ergebnis von 44 000 Kilowattstunden pro Jahr sind wir jetzt schon bei 35 000 angelangt und noch bleiben die drei heissesten und hoffentlich sonnenstärksten Monate. In verschiedensten Publikationen wird das Solardach auf der Haldenkirche erwähnt und gewürdigt. Beziehen Sie unterdessen auch schon Solarstrom? Erkundigen Sie sich bei den St.Galler Stadtwerken.

### Besuch aus dem Allgäu

Am Sonntag, 3. Juli, kommt eine Jakobspilgergruppe in den Gottesdienst um 12 Uhr und informiert sich anschliessend über unseren ökumenischen Weg.

### Austausch mit Belém

An einem Wochenende hat die GHB-Gruppe Halden Belém den Jugendaustausch der letzten Jahren, ausgewertet. Die Erfahrungen waren mehrheitlich positiv. Nun warten wir auf die Rückmeldungen aus unserer Partnergemeinde.

### Taufen

Andrin Jesaja Joos und Lars Sieber Götte wurden in die christliche Gemeinschaft aufgenommen.

### Unsere Verstorbenen

Emil Pasqualini und Max Häne. Gott schenke Ihnen die ewige Ruhe.

## GRUPPEN UND VEREINE

### Stille am Mittag

Jeweils Freitag 12.15 – 13.15 Uhr mit Möglichkeit, um 12.45 Uhr neu dazuzukommen oder wegzugehen.

### Herzmeditation

Freitag, 17. Juni und 1. Juli, 11.45 – 12.15 Uhr  
Im Offenen Haus, Greithstrasse.  
Leitung: Brigitta Holenstein.

### Sacred Dance

Montag, 27. Juni und 4. Juli, 20 – 21.30 Uhr  
Donnerstag, 30. Juni, 9.15 – 10.45 Uhr

### Bibelgesprächskreis

Mittwoch, 29. Juni, 10 – 11 Uhr

### Glaubensgespräch

Donnerstag, 7. Juli, 8.30 – 10.30 Uhr

### Quilt-Gruppe

Montag, 15. August, 14 – 17 Uhr

### Haldenrat

Sitzung: Dienstag, 16. August, um 20 Uhr.

## WEITERE MITARBEITENDE

### Seelsorge

Becker Lorenz • Kath. Pfarrer • Tel. 071 288 17 11  
lorenz.becker@kathsg.ch  
Mondaca Maria • Kinder- und Jugendarbeiterin  
Tel. 071 288 66 03 • maria.mondaca@kathsg.ch  
Abelleira Julia • Kinder- und Jugendarbeiterin  
Tel. 071 280 03 41 • julia.abelleira@bluewin.ch  
Nufer Andreas • Evang. Pfarrer • Tel. 071 288 15 10  
andreas.nufer@tablat.ch

### Dienste

Möckli Brigitte • Pfarreizentrum • Tel. 071 288 38 83  
brigitte.moeckli@kathsg.ch  
Kath. Sozialdienst Ost • Holenstein B. • Balmer Ch.  
Tel. 071 244 41 12/13 • sozialdienst.ost@kathsg.ch  
Evang. Sozialdienst • Stahlberger Kerstin  
Tel. 071 244 93 83 • kerstin.stahlberger@tablat.ch

# Pfarrei St. Fiden

hören • helfen • heilen

SEELSORGEEINHEIT ST. GALLEN OST – WITTENBACH

**Pfarrbeauftragter** • Angehrn Matthias  
Tel. 071 244 13 73 • Greithstr. 10 • 9000 St. Gallen  
matthias.angehrn@kathsg.ch

**Pfarrsekretariat** • Hüttenmoser Evelyne  
Tel. 071 244 51 24 • Mo, Do und Fr 8–11 Uhr / Di 8–11  
und 14–16 Uhr • pfarramt.st.fiden@kathsg.ch

## FIRMLINGE: SOZIALEINSATZ BEI CARITAS WIEN

Vier Einkaufswagen voller Lebensmittel. Das hat eine Gruppe von Firmlingen bei einem Sozialeinsatz in einem Supermarkt in Wien-Ottakring gesammelt, Lebensmittel, die nachher in zehn Wiener Pfarreien an Bedürftige abgegeben werden (ähnlich der Aktion «Tischlein deck dich» in St. Gallen). Weil die Lieferungen aus dem Lebensmittelhandel oft sehr einseitig sind, kann mit solchen Sammlungen das Angebot um wichtige Grundnahrungsmittel ergänzt werden. Mit dieser Lebensmittelabgabe verbunden ist auch ein Beratungsangebot für hilfeschuchende Menschen. Daher der Name «Lebensmittel und Orientierung». Für die Firmlinge begann der Vormittag mit einer Information einer Caritas-Mitarbeiterin. Dabei war unter anderem zu erfahren, dass allein in der Stadt Wien 270 000 Menschen von Armut betroffen sind. Umgekehrt landen jährlich allein vom Handel und von der Industrie rund 9 000 Tonnen brauchbare Lebensmittel auf dem Müll, weil sie regulär nicht mehr verkauft werden können. Nach dem Infoblock wurden die Firmlinge auf verschiedene Supermärkte in Wien verteilt, wo sie Kunden auf die Aktion Le+O aufmerksam machten, verbunden mit der Bitte, ein haltbares Lebensmittel zusätzlich einzukaufen und anschliessend am Ausgang im Einkaufswagen zu deponieren. Die Leute reagierten nicht nur positiv und manchmal brauchte es doch eine Portion Mut, Personen anzusprechen. Aber trotz aller grantiger Launen und böser Blicke: Insgesamt waren die St. Galler und Wittenbacher sehr erfolgreich. Die ganze Aktion ergab nämlich alles in allem 14 volle Einkaufswagen in gut zwei Stunden.



Christian Leutenegger

## BITTE 2–3 ROTE BÖXLI SETZEN

## GOTTESDIENSTE

### 19. Juni – Dreifaltigkeitssonntag

Opfer für die Flüchtlingshilfe der Caritas

Sa 17.00 Eucharistiefeier mit Kirchenmusikprüfung. Predigt: Charlie Wenk

So 10.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier  
Gestaltung: Hansjörg Frick

### 26. Juni – 13. Sonntag im Jahreskreis

Papstopfer

Sa 17.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier  
Gestaltung: Toni Ziegler

So 10.30 Eucharistiefeier in St. Maria Neudorf  
Predigt: Hansjörg Frick  
Kein Gottesdienst in St. Fiden

### 3. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für die MIVA

Sa 17.00 Eucharistiefeier.  
Predigt: Pater der Unteren Waid

So 10.00 Eucharistiefeier. Predigt: Dr. Ivo Fürer  
So 11.00 Chinderfir mit Grillplausch

### Weitere Dienste

Wünsche zu Taufen, Trauungen, Krankenkommunion und Hausbesuchen bitte im Sekretariat anmelden.

### In unserer Pfarrei wurde getauft:

Jael Maria Müller, Meienbergstrasse 38b

Wir wünschen den Eltern mit ihrem Kind viel Freude und für ihre Verantwortung und Aufgabe Gottes Kraft und Segen

### Aus unserer Pfarrei ist gestorben:

am 24.5.: Alice Rüedi-Aebisegger, Lindenstrasse 72.  
Wir bleiben ihr und den Angehörigen im Gebet verbunden.

## AUS DEM PFARREILEBEN

### Gottesdienst mit Kirchenmusikprüfung

Am Samstag, 18. Juni, spielt im Gottesdienst um 17 Uhr Herr Martin Moeckel die Orgel. Seine Eingangs- und Zwischenspiele sowie die Liedbegleitung werden von den Experten der Diözesanen Kirchenmusikschule St. Gallen im Rahmen der Abschlussprüfung benotet. Kommen Sie doch und beten und singen Sie von Herzen mit.

### Witwentreff

Dienstag, 21. Juni, Treffpunkt: 14 Uhr Busendstation Stephanshorn. Wir spazieren nach Mörschwil. Im Restaurant Ochsen wird für uns Platz reserviert sein. Wer nicht gut zu Fuss ist, kann uns dort mit dem Bus

erreichen. Bei Regenwetter werden wir uns jedoch im Pfarreiheim St. Fiden zum gemütlichen Beisammensein treffen.

Auskunft: Martha Tiefenauer, 071 244 77 48.

### Pfarrwahl und «Kirche sind wir»

Am Sonntag, 26. Juni, nach dem Gottesdienst um 10.30 Uhr haben wir als Gemeindeglieder der Gemeinden Halden, St. Fiden, St. Maria Neudorf die Möglichkeit, unseren neuen Pfarrer zu wählen. Bischof Markus Büchel und die Verwaltung unserer Kirchgemeinde präsentieren uns Josef Wirth als Kandidaten. Pfarrer Wirth hat viel Basiserfahrung aus den Gemeinden Jona und Flawil, wo er als Kaplan und Pfarrer tätig war, und aus seiner Zeit als Landespräsident von Blauring und Jungwacht. Natürlich leben wir nicht mehr in den feudalen Zeiten, als der Bischof einen Dreierorschlag machen konnte. Aber wir haben die Möglichkeit mitzubestimmen. Diese demokratischen Chancen sollten wir gut nützen. Wir sind dankbar auch für andere Möglichkeiten der Mitbestimmung in unserer Kirche bei Wahlen, Entscheiden über Finanzen und Projekte: Kirche sind wir, wenn wir mitentscheiden und mittragen.

## GRUPPEN UND VEREINE

### Pfarrkaffee

Jeden Sonntag nach dem 10-Uhr-Gottesdienst gibt es im Pfarreisaal Kaffee und mehr.

### Kaffeestube-Spielnachmittag

Jeden 1. und 2. Dienstag im Monat von 14 bis 18 Uhr im Forumzimmer des Pfarreiheimes

### Ökumenischer Höck/Blätzwerkstatt

1. Dienstag im Monat, 14 – 17 Uhr im Forumzimmer des Pfarreiheimes

### Frauengemeinschaft

Dienstag, 21. Juni, 8.30 Uhr: Rosenkranz

Mittwoch, 29. Juni: Vereinsausflug

Dienstag, 5. Juli, 9 Uhr: Frauengottesdienst

### «time – out» – Das neue Programm für Reife

Der «time-out»-Anlass vom 6. Juli kann nicht wie im Programm durchgeführt werden, weil Dr. Oskar Keller operiert werden muss. Darum gibt es ein Alternativprogramm am selben Tag, selber Ort: Mittwoch, 6. Juli, 18.30 Uhr, Treffpunkt: Bergstation Mühlegg-Bähnli, Stadtführung mit Hansjörg Frick: Von der Einsiedlerzelle zur mittelalterlichen Stadt. Ca. 1,5 Stunden unterwegs, dann Einkehr in ein Restaurant.

### Chinderfir

Sonntag, 3. Juli, 11 Uhr: Chinderfir mit Grillplausch

### Ökumenischer Schulentgottesdienst

Freitag, 1. Juli, 12 Uhr in der Kirche St. Fiden inkl. einfacher Zmittag.

## WEITERE MITARBEITENDE

### Seelsorge

Leutenegger Christian • Diakon • Tel. 071 244 45 10  
christian.leutenegger@kathsg.ch  
Becker Lorenz • Pfarrer • Tel. 071 288 17 11  
lorenz.becker@kathsg.ch  
Daugaard Martha • Tel. 071 877 16 91  
Zweili Pia • Katechetin • Tel. 071 463 12 52  
Jozic Kristina • Religionspädagogin in Ausbildung  
Tel. 078 831 02 38

### Sozialdienst Ost

Holenstein Brigitta • Tel. 071 244 41 12  
Balmer Christoph • Tel. 071 244 41 13

### Dienste

Eberle Flavio • Mesmer und Hauswart •  
Tel. 071 245 42 41 • Natel 078 648 26 36

# Pfarrei St.Ulrich und St.Konrad

glauben • sprechen • bewegen ■ ■ ■

SEELSORGEEINHEIT ST.GALLEN OST – WITTENBACH

**Pfarrbeauftragter a.i.** • Leutenegger Christian  
Tel. 071 244 45 10 • Rorschacherstr. 105 • 9000 St.Gallen  
christian.leutenegger@kathsg.ch

**Pfarrsekretariat** • Humbel-Gann Susanne  
Tel. 071 298 30 20 • Dorfstrasse 24 • 9300 Wittenbach  
Mo – Do 9–11 Uhr, Mo 14–16 Uhr  
Notfalltel. ausserhalb der Bürozeiten 077 479 56 87  
pfarramt.wittenbach@bluewin.ch

## SICH ZEIT NEHMEN

Im Juni finden sich in der Pfarreiagenda viele Festtage wie Pfingsten, Dreifaltigkeit, Fronleichnam und gemeinsame Anlässe wie Seniorenausflug, Flusswanderung, Reise der Frauengemeinschaft. Nicht umsonst ist unser Kirchenpatron, der hl. Ulrich, dessen Patrozinium wir am 3. Juli feiern, der Heilige der Reisenden und Wanderer. Aktive Pfarreimitglieder haben es geradezu streng. Eine Frau meinte, dieses Jahr nehme sie vielleicht nicht an allen Anlässen teil. Aber: Sie geht eben auch gerne wegen der Gemeinschaft. Kirche als Gemeinschaft erleben zu können, gehört zur Kirche und ist ein Zeichen für ihre Lebendigkeit. Denn der Mensch lebt wesentlich von Gemeinschaft und vertrauter Beziehung. Dieses Bedürfnis bleibt auch in einer individualisierten Gesellschaft wie der unsrigen bestehen. Deshalb muss die Pflege der Gemeinschaft in einem modernen Sinne der Kirche wichtig sein.

Gemeinschaft ist der eine Teil. Der andere Teil ist das Bedürfnis, bei sich selbst zu sein. So ist es gut, wenn im Juli die Ferien beginnen und man sich vielleicht einmal die Freiheit nehmen kann oder soll, einen Zug bzw. einen Car davonfahren zu lassen.

«mein lebensstempo überholt mich selbst... hilft nur noch, einen zug davonfahren zu lassen... bevor er von selbst aus den gleisen springt... ohne angst, etwas zu versäumen... ihm nachschauen... stehen bleiben... innehalten... mir selber zuschauen... meine gedanken ziehen lassen... und das leben geschehen lassen» (A. Haneberg)

Lea Siegmann

## GOTTESDIENSTE

### 19. Juni – Dreifaltigkeitssonntag

Opfer für die Flüchtlingshilfe der Caritas  
Sa **18.00** Eucharistiefeier, St.Ulrich  
So **9.30** Eucharistiefeier, St.Konrad  
Fr **16.30** Eucharistiefeier, Kappelhof

### 26. Juni – Fronleichnam

Papstopfer/Peterspfennig  
Sa **18.00** Eucharistiefeier, St.Ulrich  
So **9.30** Festgottesdienst, St.Konrad  
Do **9.00** Eucharistiefeier, gestaltet von der Frauengemeinschaft, St.Konrad  
Fr **19.00** Herz-Jesu-Messe, Kapelle, anschliessend eucharistische Anbetung

### 3. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für die Schweizer MIVA  
Sa **18.00** Eucharistiefeier und Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder, St.Konrad  
So **9.30** Ulrichsfest mit dem Kirchenchor, Verabschiedung von Pastoralassistent Michael Steuer, St.Ulrich, anschliessend Apéro mit der Musikgesellschaft Konkordia  
Fr **16.30** Eucharistiefeier, Kappelhof.



## AUS DEM PFARREILEBEN

### «Wie lange warst Du eigentlich da?»...

...ist eine Frage, die ich in letzter Zeit oft beantworten musste. Es werden beim Abschied genau sechs Jahre gewesen sein.

Sechs spannende und interessante Jahre liegen hinter mir und Ihnen. Es war eine Zeit mit Hochs und Tiefs und eine Zeit mit Tränen und Lachen. Vielleicht merken Sie an der Nähe zu den Worten des Propheten Kohelet, dass nun nach der Zeit des Bleibens die Zeit des Abschieds gekommen ist. Mit meiner Familie breche ich auf in eine neue und, wie ich hoffe, interessante Zukunft. Doch zuvor danken meine Familie und ich Ihnen für die herzliche Aufnahme und die erlebnisreiche Zeit hier in Wittenbach und Kronbühl ganz herzlich.

Nach dem Abschiedsgottesdienst am Ulrichsfest, dem 3. Juli, besteht beim Apéro sicher die Gelegenheit, persönlich Abschied zu nehmen.

Michael Steuer

### Dankgottesdienst für die Erstkommunion

Am Samstag, den 2. Juli, feiern wir um 18 Uhr in St.Konrad den Dankgottesdienst für die Erstkommunion der diesjährigen Erstkommunionkinder.

### Abendspaziergang am Fluss

Inspiriert vom biblischen Vers «An Wassern des Lebens» bietet der Diözesanverband St.Gallen des Schweizerischen katholischen Bibelwerkes biblische

Flusswanderungen an.

Im Lebensraum St.Gallen sind Sie an Fronleichnam dieses Jahres, am 23. Juni, zu einem Abendspaziergang entlang der Sitter eingeladen. Wir werden an einigen Stellen am Flussufer innehalten und ausgewählte biblische Worte von den «Wassern des Lebens» hören. Der Klang der neben uns fließenden Sitter wird uns diese Worte erschliessen. Wir starten um 18.30 Uhr an der Spiseggbrücke in St.Josefen und erreichen gegen 20 Uhr das Erlenholz in Wittenbach, wo die Möglichkeit zur gemeinsamen Einkehr im gleichnamigen Restaurant besteht. Für die Rückkehr ab dem Erlenholz ist der Anschluss ans Postauto und die Bahn sichergestellt. Infos bei Michael Steuer, Tel. 071 298 30 65.

### Fronleichnam

In diesem Jahr werden wir zu Fronleichnam nicht in Prozession zum Schloss Dottenwil ziehen. Verschiedene Gründe lassen dies ratsam erscheinen. Wir gedenken daher des Hochfestes des Leibes und Blutes Christi in unseren normalen Sonntagsgottesdiensten.

### Ulrichsfest

Knapp vorbei ist auch daneben, könnten wir in diesem Jahr sagen, denn das Fest des hl. Ulrich ist erst am Montag, 4. Juli, doch wir feiern es schon am Sonntag, 3. Juli, mit einem Festgottesdienst um 9.30 Uhr in St.Ulrich.

Der Kirchenchor singt die Orchestermesse Missa Sancti Gabrielis von Michael Haydn für Soli, Chor, Streicher und Orgel.

Beim anschliessenden Apéro zu Klängen der Musikgesellschaft Konkordia wollen wir das Ulrichsfest ausklingen lassen.

### Ferienabwesenheit im Pfarrsekretariat

Das Pfarrsekretariat ist vom 8. Juli bis 1. August ferienhalber geschlossen. In dringenden seelsorgerlichen Fällen wählen Sie bitte die Nummer des Notfalltelefons, Tel. 077 479 56 87, oder wenden Sie sich an die Patres der Unteren Waid in Mörschwil.

## GRUPPEN UND VEREINE

### T-Treff: Angebot zum Gespräch

Der T-Treff versteht sich als offenes Angebot an alle Menschen, die ihre Trauer im Austausch mit anderen Menschen in neues Leben verwandeln möchten. Der nächste T-Treff findet am Dienstag, 28. Juni, von 9 bis 11 Uhr im Kirchenzentrum St.Konrad statt.

### Ein Spiel- und Jassnachmittag der anderen Art am 28. Juni

Am Dienstag, 28. Juni, sind interessierte Seniorinnen und Senioren eingeladen, mit Blick über die Stadt St.Gallen Minigolf zu spielen, um die Drei Weihern zu wandern oder im Restaurant Dreilinden einen Jass zu klopfen. Wir treffen uns um 14.30 Uhr bei der Minigolfanlage Dreilinden. Wer eine Mitfahrgelegenheit wünscht, melde sich bitte bei Karl Helbling, Tel. 071 298 26 04, oder Hans Ammann, Tel. 071 298 35 78.

## WEITERE MITARBEITENDE

### Seelsorge

Billian Sonja • Katechetin und Jugendarbeiterin  
Tel. 071 298 07 23 • s.billian@pfarre-im-netz.ch  
Loher Regula • Katechetin • Tel. 071 298 07 39  
r.loher@pfarre-im-netz.ch  
Pater Reinelt Franz • Mitarbeitender Priester  
Tel. 071 866 14 24  
Siegmann Lea • Pastoralassistentin • Tel. 071 298 07 40  
l.siegmann@pfarre-im-netz.ch  
Steuer Michael • Pastoralassistent • Tel. 071 298 30 65  
m.steuer@pfarre-im-netz.ch

### Dienste

Güntensperger Joe • Mesmer St.Ulrich • Tel. 071 298 34 91  
Sonderer Beda • Mesmer St.Konrad • Tel. 071 298 31 27

# Pfarrei Heiligkreuz

herzlich • Heimat geben • echt biblisch

SEELSORGEEINHEIT ST.GALLEN OST – WITTENBACH

**Pfarreibeauftragter** • Oberholzer Peter  
Iddastrasse 33 • Tel. 071 244 50 34 • 9008 St.Gallen  
peter.oberholzer@kathsg.ch • www.pfarrei-heiligkreuz.ch

**Pfarreisekretariat** • Zanvit Sigrid • Iddastrasse 33  
Tel. 071 245 11 71 • Fax 071 245 11 82  
Mo–Do 9–11 Uhr / Mo+Do 14–16 Uhr  
pfarramt.heiligkreuz@kathsg.ch

## DIE SCHUTZENGELGLOCKE

Die Schutzengelglocke begrüsst wieder häufiger Neugeborene zur Taufe. Sie ist die kleinste der fünf Glocken im Turm, dafür die freudigste. Wir warten jeweils vor der Kirchentür, bis sie mit ihrem hohen Ton den Himmel über uns ganz ausfüllt. Dann erst ziehen wir unter dem schützenden Baldachin des Glockenklangs mit dem Kind in die Kirche ein. Ursprünglich bekamen die Glocken den Auftrag, gegen böse Geister anzuläuten. Darum wurden sie gesegnet. Im Hall sollte die Kraft der Dreifaltigkeit das Böse in gebührender Distanz halten. Das tut die kleine Glocke bis heute gern und freudig – bim, bim, bim. Über dir, kleines Ebenbild Gottes, noch näher den Engeln als den berechnenden Menschen, über dir schwebt das grosse Ja Gottes. Von oben kommt's und geht mit dir. Sein Schall ist immer schneller als du einmal springen kannst. Sein Zuspruch ist immer schon dort, wohin du willst oder musst, ob Leben oder Sterben. Und hast du einmal Gottes Freude an dir vergessen, so folgt dir sein Ja einen Augenblick später nach. Die Glocken wissen, was sie wollen. Sie tragen dir die Stimme Gottes zu, wenn das Gehör schon abgenommen hat. Sie haben auch für diesen Fall vorgesorgt. Sie sind zuverlässige spirituelle Begleiter. Die Schutzengelglocke soll sogar den Schutzengel aufwecken können, wenn er eingeschlafen ist. Schau darum auf, wenn du das nächste Mal die kleine Glocke bimmeln hörst, bitte. Vielleicht siehst du, wie der Schutzengel auf dich zufliegt.



Peter Oberholzer

## GOTTESDIENSTE

### Dreifaltigkeitskirche

So **9.30** Eucharistiefeier  
Do **9.00** Eucharistiefeier  
Fr **6.30** Frühandacht evang. Kirche Heiligkreuz  
**9.00** Herz-Jesu-Freitag (1. Freitag im Monat)

### 19. Juni – Dreifaltigkeitssonntag – Kirchenfest

Kollekte für die Vergoldung des Tabernakels  
So **9.30** Festgottesdienst. Der Projektchor singt unter der Leitung von Maja Bösch festliche Barockmotetten zum Thema «Cantate Domino»/ Singet dem Herrn ein neues Lied.

### 26. Juni – Fronleichnam

Papstopfer/Peterspfennig  
So **9.30** Eucharistiefeier und Prozession zum Schulhaus Gerhalde mit den Erstkommunikanten, Jungwacht, Blauring und den albanischen Gläubigen mit P. Kolaj Franë. Die Besammlung ist bei schönem Wetter vor der Kirche. Nach dem Gottesdienst gibt es Bratwürste, albanische Spezialitäten und Desserts im Atrium.

### 30. Juni

Do **9.00** Eucharistiefeier der Kongregation

### 1. Juli

Fr **9.00** Gottesdienst zum Herz-Jesu-Fest

### 3. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Schweizer MIVA  
So **9.30** Eucharistiefeier

### 6. Juli

Mi **10.15** Wortgottesfeier im evang. Pflegeheim

### 7. Juli

Do **9.00** Eucharistiefeier der Frauengemeinschaft, anschliessend Gipfelitreff.

## AUS DEM PFARREILEBEN

### Danke

Mit einem herzlichen «Vergelt's Gott» bedanke ich mich für die gemeinsamen Erfahrungen, die wir in der Pfarrei und Seelsorgeeinheit während der letzten Jahre miteinander erlebt haben. «Hier und jetzt will die Verheissung singen»: im gemeinsamen Engagement, in wohlwollenden Gesten, zündenden Ideen, leisem Lächeln. Wenn ich an Gesichter denke, an Gottesdienste, Gespräche und Aktionen, dann erfüllt mich etwas Bleibendes: Freude, gemeinsam im Geist Jesu unterwegs zu sein. Gut für unsere Kinder: Kirche lebt! Vielleicht sehen wir uns am Apéro nach dem Gottesdienst am Sonntag, 3. Juli?  
Mit verbindlichem Dank und Gruss, *Thomas Hotz*

### Nachfolge von Pfarrer Lorenz Becker

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass uns Bischof Markus Büchel Pfarrer Josef Wirth, Flawil, als Nachfolger von Lorenz Becker zur Wahl als Pfarrer für die Seelsorgeeinheit St.Gallen Ost präsentiert. Sein schwerpunktmässiges Wirken wird in den Pfarreien Neudorf, St.Fiden und Halden sein, Kaplan Beat Grögli bleibt Priester in den Pfarreien Heiligkreuz und Rotmonten sowie in der Wallfahrtskirche.

Die Wahl durch die Kirchbürgerinnen und Kirchbürger der Pfarreien Heiligkreuz und Rotmonten findet am Freitag, 24. Juni, um 20 Uhr im Pfarreiheim Heiligkreuz statt.

Die Pfarreiangehörigen erhalten verschiedenfarbige Wahlzettel, damit eine nach Pfarreien getrennte Wahl möglich ist. Im Anschluss an die Wahl sind alle zum Apéro eingeladen.

Kirchenverwaltungsrat St.Gallen und Seelsorgeteams

### Unsere Taufkinder

Lamek Asefu, Rosenheimstrasse 3  
Anna Valentina Facundo Neyra, Sonnenhaldenstr. 10a

### Wir gratulieren zum Geburtstag!

#### 80 Jahre

23. Juni: Bruno Veronese, Kolumbanstrasse 36

5. Juli: Cecilia Strässle, Federerstrasse 15c

6. Juli: Albert Germann, Hompelstrasse 45

#### 90 Jahre

28. Juni: Alice Huser, Lettenstrasse 24

### Unsere Verstorbene

Hermine Zotti-Zeller, Kolumbanstrasse 14

### Kollekten – Herzlichen Dank!

Pro Filia und Mütter in Not	Fr. 413.95
P. Peter Meienberg, Nairobi	Fr. 556.85
Auslagen Erstkommunion	Fr. 765.95
Nandri Südafrika (M.Feldscher)	Fr. 782.30

## GRUPPEN UND VEREINE

### Tilflukt

Mittwochstreff von 18.30 bis 21 Uhr.

Der Tilflukt organisiert am 2. Juli im Schulhaus Buchwald für die 6.-Klässler eine Abschlussparty.

### Ministrantenhöck

Mittwoch, 22. Juni, Brötle-Plausch auf Peter und Paul, Besammlung: 18.30 Uhr vor der Dreifaltigkeitskirche.

### Jassnachmittag

Mittwoch, 22. Juni und 6. Juli, 14 Uhr, Pfarreiheim.

### Plauschchörli

Mittwoch, 29. Juni, 19.15 Uhr, Pfarreiheim.

### Bibelgespräch

Mittwoch, 22. Juni, 18.30 Uhr, Pfarreiheim.

### Rückgabe der Erstkommunionkleider

In der Woche nach Fronleichnam, am 28. und 30. Juni, im Religionsunterricht abgeben.

## WEITERE MITARBEITENDE

### Seelsorge

Hotz Thomas • Pastoralassistent • Tel. 071 244 32 37  
thomas.hotz@kathsg.ch

Grögli Beat • Kaplan • Tel. 071 245 69 79  
beat.groegli@kathsg.ch

Howald Sandra • Jugendarbeit • Tel. 071 244 30 37  
sandra.howald@kathsg.ch

### Dienste

Mirakaj Besnik und Violeta • Mesmer und Pfarreiheim  
Tel. 071 244 72 45

Schönbucher Rosmarie • Vinzenzverein-Sozialhilfe  
Tel. 071 245 69 28

# Pfarrei Peter & Paul Rotmonten

menschennah • eigenverantwortlich • kulturbewusst ■ ■ ■

SEELSORGEEINHEIT ST.GALLEN OST – WITTENBACH

**Pfarreibeauftragte** • Ammann Vreni • Tel. 071 243 05 73  
Waldgutstrasse 18 • 9010 St.Gallen  
vreni.ammann@kathsg.ch

**Pfarreisekretariat** • Frei Christina • Tel. 071 245 49 33  
Fax 071 243 05 79 • Di, Do, Fr 9–11 Uhr;  
Waldgutstrasse 18 • 9010 St.Gallen  
pfarramt.rotmonten@kathsg.ch

## WEGGEDANKEN

Manchmal sind die Wege, die wir gehen, wie kleine Gleichnisse für das Leben. So ist es auch mit dem Weg, der mich zu den Gottesdiensten und Begegnungen hinauf in die Pfarrei Rotmonten führt. Da beginnt an der Sonnenkreuzung Tempo 30. Vom Gas gehen, verlangsamten. Das fällt mir schwer, denn ich bin in Eile – «im Namen des Herrn». Manchmal blitzt es dann und es wird teuer. Wie ihm Leben ist das, denke ich: Der Preis kann hoch werden für den, der immer in Eile ist und nie vom Gas geht. In Tempo-30-Zonen gilt konsequent Rechtsvortritt. Daran muss man sich gewöhnen – auch in der Kirche und in der Politik. Haben die Rechten immer Vortritt? Bei der Kreuzung Guisanstrasse–Waldgutstrasse steht jetzt ein Lichtsignal. Wer von der Kirche her kommt, wird gebeten, sich in den Verkehr in Fahrtrichtung einzufädeln. Da gibt es keine Wahl. Und ich sinniere darüber nach, ob auch die Kirche sich in allem widerstandslos einfädeln soll in die gesellschaftlichen Trends. Braucht es nicht jene, die noch um etwas anderes wissen? In diesem Moment passieren Fussgänger mein Auto. Einfach zu Fuss gehen, löst viele Richtungsstreitigkeiten – durchfährt es mich. Ja.

Beat Grögli, Kaplan



melden Sie sich bei Kaplan Beat Grögli,  
Tel. 071 245 69 79, oder bei der Pfarreibeauftragten  
Vreni Ammann, Tel. 071 243 05 73.

## AUS DEM PFARREILEBEN

### Wahl des neuen Pfarrers am 24. Juni, um 20 Uhr

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass uns Bischof Markus Büchel Pfarrer Josef Wirth, Flawil, als Nachfolger von Lorenz Becker zur Wahl als Pfarrer für die Seelsorgeeinheit St.Gallen Ost präsentiert. Sein schwerpunktmässiges Wirken wird in den Pfarreien Neudorf, St.Fiden und Halden sein, Kaplan Beat Grögli bleibt Priester in den Pfarreien Heiligkreuz und Rotmonten sowie in der Wallfahrtskirche.

Die Wahl durch die Kirchbürgerinnen und Kirchbürger der Pfarreien Heiligkreuz und Rotmonten findet am Freitag, 24. Juni, um 20 Uhr im Pfarreiheim Heiligkreuz statt.

Die Pfarreiangehörigen erhalten verschiedenfarbige Wahlzettel, damit eine nach Pfarreien getrennte Wahl möglich ist. Im Anschluss an die Wahl sind alle zu einem Apéro eingeladen.

Kirchenverwaltungsrat St.Gallen und Seelsorgeteams

### Chrabbelfür

Samstag, 25. Juni, 9.30 Uhr, in der evang.-ref. Kirche.  
Für Kleinkinder in Begleitung Erwachsener.  
Thema: Reise(n)

### Glauben im Leben

Mittwoch, 29. Juni, Thema: «Gottesbilder»  
Ort: Altersheim Rotmonten, Kirchlistrasse 14, jeweils von 14.30 bis 15.30 Uhr. Alle sind zu diesen Gesprächsnachmittagen herzlich eingeladen.

### Pfarreiwanderung: Schiff ahoi!

Am 30. Juni geht's auf den See.  
Wir haben in Arbon das Motorschiff «Mars» reserviert, Michael Niederer aus unserer Pfarrei stellt sich als Kapitän zur Verfügung, und so machen wir uns einen gemütlichen Nachmittag.  
Start: 13.06 Uhr Bahnhof St.Gallen ab, mit dem Postauto nach Arbon.  
Rückkehr: ca. 21.30 Uhr  
Kosten für das Schiff: Fr. 35.– pro Person. Die Kosten in den Restaurants und für die Fahrt nach Arbon trägt jede Person selber.

### Männerhöck

Am 17. Mai haben sich neun interessierte Männer zur ersten Zusammenkunft eingefunden. Dabei haben wir uns geeinigt, dass wir jeweils monatlich, in der Regel jeden 2. Mittwoch, zu einem Höck zusammenkommen. Falls je(mann)d Interesse hat, an den Höcks teilzunehmen, melde er sich bei mir.  
Andreas Eberle, Tel. 071 243 05 71  
Hier die Daten für die Männerhöcks, jeweils mittwochs im kath. Pfarreiheim Rotmonten um 20 Uhr:  
8. Juni, 6 Juli, 17. Aug., 14. Sept., 12. Okt., 9. Nov., 14. Dez.

### Termin zum Vormerken: Erstkommunion 2012

Das Fest der feierlichen Erstkommunion zelebrieren wir nächstes Jahr am 13. Mai.

## WEITERE MITARBEITENDE

### Seelsorge

Grögli Beat • Kaplan • Tel. 071 245 69 79  
Neue Wohnadresse: Kauffmannstrasse 10 • 9008 St.Gallen  
beat.groegli@kathsg.ch  
Eberle Andreas • Katechet • Tel. 071 243 05 71  
andreas.eberle@kathsg.ch

### Dienste

Raymann Viktor • Mesmer/Hauswart • Tel. 079 765 28 18  
viktor.raymann@kathsg.ch  
Denk Eva • Vinzenzverein – Sozialhilfe • Tel. 071 244 97 54  
Schertenleib Regula • Kontaktperson fa mi team •  
Tel. 071 244 68 77

### Herzliche Einladung zum Kirchenfest Sankt Peter und Paul

Sonntag, 3. Juli

11 Uhr Festgottesdienst



**Predigt: Diakon Thomas Reschke, Universitätsseelsorger**  
**Der Projektchor** singt barocke Motetten unter der Leitung von Maja Bösch.

Nach dem Gottesdienst sind alle zu einem feinen Aperitiv eingeladen.

## GOTTESDIENSTE

Vorabend-Eucharistiefeier: samstags **17 Uhr** in der Wallfahrtskirche Heiligkreuz.

### 19. Juni – Dreifaltigkeitssonntag

Kollekte für Projekte der Jesuitenmission Zürich  
So **11.00** Eucharistiefeier

### 21. Juni

Di **9.00** Eucharistiefeier, anschliessend Kaffeetreff im Pfarreiheim

### 26. Juni – 13. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Flüchtlingshilfe der Caritas, Luzern  
So **11.00** Eucharistiefeier

### 29. Juni

Di **9.00** Eucharistiefeier

### 3. Juli – Kirchenfest St. Peter und Paul

Kollekte für die MIVA, Wil  
So **11.00** ■ Festgottesdienst mit Predigt von

Diakon Thomas Reschke, Universitätsseelsorger, und Mitwirkung des Projektchores (siehe Kästli oben)

### 5. Juli

Di **9.00** Eucharistiefeier, anschliessend Kaffeetreff im Pfarreiheim

### Gottesdienst im Altersheim Rotmonten

Mittwoch, 22. Juni, mit Vreni Ammann und am 6. Juli mit Pfr. K. H. Mehlaul, jeweils um 16 Uhr

### Gottesdienst im Altersheim Wienerberg

Donnerstag, 7. Juli, um 10 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunion

### Krankenkommunion

Bitte melden Sie sich bei Vreni Ammann,  
Tel. 071 243 05 73.

### Taufsonntage

Jeweils nach dem Sonntagsgottesdienst um 12.30 Uhr: 21. August, 25. September, 23. Oktober. Bitte

# Pfarrei St. Martin – Bruggen

miteinander • mutig • unterwegs ■ ■ ■

SEELSORGEEINHEIT ST.GALLEN WEST – GAISERWALD

**Pfarrbeauftragter** • Schawalter-Köhler Kurt  
Tel. 071 277 28 58 • Fürstenlandstr. 180 • 9014 St.Gallen  
kurt.schawalter@kathsg.ch • Tel. Privat 071 260 16 80

**Pfarrsekretariat** • Conte Astrid • Tel. 071 278 89 53  
Montag bis Freitag 7.45–11.30 Uhr  
pfarramt.bruggen@kathsg.ch

## FRANZ NIEDERER:

### NEUER STELLENLEITER IM SOZIALDIENST WEST

Am 3. Mai durfte ich meine neue Arbeitsstelle als Nachfolger von Gertrud Hermann im Sozialdienst West antreten. Zuvor arbeitete ich während über sechzehn Jahren bei der Diözesanen Caritasstelle in St.Gallen. Als Sozialarbeiter war ich unter anderem für die Beratung und Unterstützung von Menschen in Not verantwortlich. Meine Arbeit brachte mich täglich mit der Thematik «Armut in der Schweiz» und mit Menschen in Kontakt, die von Armut betroffen sind. Meine Tätigkeit in der Sozialarbeit zeigte mir, dass kirchliche Institutionen auch heute noch wichtige Aufgaben im Bereich der Diakonie wahrnehmen. Ich gehe davon aus, dass die Diakonie in der Kirche in Zukunft noch an Bedeutung gewinnen wird. Mit meiner Arbeit im Sozialdienst West habe ich die Möglichkeit, soziale Arbeit in der direkten Einzelfallhilfe mit Aufgaben aus dem Bereich der Diakonie zu kombinieren. Im Sozialdienst West bin sowohl für die Pfarrei St.Martin-Bruggen, wie auch für die Pfarreien Bruder Klaus-Winkeln, Abtwil-St.Josefen und Engelburg zuständig. Das Büro befindet sich im Pfarreiheim St.Martin-Bruggen.



Aufgewachsen bin ich im Osten der Stadt St.Gallen, wo ich viele Jahre in der Jungwacht St.Fiden aktiv war. Die Sekundarschule absolvierte ich in der «flade», im Klosterschulhaus. Nach Abschluss einer kaufmännischen Lehre studierte ich an der Hochschule für Soziale Arbeit in St.Gallen und schloss mit dem Diplom zum Sozialarbeiter FH ab. Den Westen der Stadt St.Gallen kenne ich vor allem als ehemaliges Mitglied der Milizfeuerwehr, wo ich zuletzt in der Kompanie West meinen Dienst versah. Ich freue mich auf meine jetzige Tätigkeit in den motivierten und engagierten Teams in St.Martin-Bruggen sowie in den drei anderen Pfarreien der Seelsorgeeinheit St.Gallen West-Gaiserwald.

Franz Niederer

## GOTTESDIENSTE

### 19. Juni – Dreifaltigkeitssonntag

Kollekte für die Flüchtlingshilfe der Caritas  
Sa **18.00** Wortgottesfeier mit Kommunion  
So **10.00** Wortgottesfeier mit Kommunion  
**18.15** Messa in italiano

### 23. Juni

Do **9.30** Eucharistiefeier in der Kapelle St.Wolfgang

### 26. Juni – Fronleichnam

Kollekte: Papstpfennig/Peterspfennig  
Sa **18.00** Eucharistiefeier  
**18.00** Chinderfir im Pavillon Wolfganghof  
So **10.30** Eucharistiefeier beim Pavillon Wolfganghof. Der Gottesdienst wird von einer Bläsergruppe der Westmusik St.Gallen begleitet. Anschliessend sind alle eingeladen zum Verweilen bei Wurst, Brot und Getränken. Bei unsicherem Wetter: 10.30 Uhr Eucharistie-

## BITTE 2–3 ROTE BÖXLI SETZEN

feier in der Pfarrkirche. Anschliessend Beisammensein mit Bräteln im UG des Pfarreiheimes.

**18.15** Messa in italiano

### 3. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Schweizer MIVA  
Sa **18.00** Eucharistiefeier  
So **10.00** Eucharistiefeier mit dem Martins-Chor

### Taufspendung

Jeweils der erste und dritte Sonntag im Monat sind Taufsonntage. Zur Festlegung eines Termins wenden Sie sich bitte an das Pfarramt, Tel. 071 278 89 53.

## AUS DEM PFARREILEBEN

### Kollekten:

Brot für alle und Suppentag Fr. 1 020.90  
Theologiekurse.ch Fr. 336.45  
KKSS flade Fr. 191.80  
Fastenopfer der Schweizer Katholiken Fr. 4 266.20

Christen im Hl. Land Fr. 1 545.40  
Casa Pia Carità, Rom Fr. 864.05  
Wir danken herzlich für Ihre Spenden!

## Unsere Täuflinge

Durch das Sakrament der Taufe in unsere Glaubensgemeinschaft aufgenommen wurden: Raphaela Burtscher; Alina und Nevio Daguati; Alina Huber; Nuria Engeler; Kyra Jaros; Nevio Bernard und Federico Russo. Wir wünschen ihnen und ihren Eltern von Herzen Glück und Gottes Segen.

## Unsere Verstorbenen

Gott der Vater hat Johann Wüst und Anna Högger-Baumberger zu sich heimgerufen. Herr, schenke ihnen die ewige Ruhe.

## GRUPPEN UND VEREINE

### Ökumenischer Mittagstisch St.Martin

Der nächste Mittagstisch findet am 9. August statt.

### Jassen mit SeniorInnen

Jeden Dienstag um 14.15 Uhr in der Martinistube des Pfarreiheims.

### KAB St.Martin

Sonntag, 26. Juni, 9.15 Uhr, Bettenabholdienst, Treffpunkt Spitalkapelle.  
Samstag, 9. Juli, Bedenntagung KAB-SG im Raum Friedrichshafen.

### FG St.Martin

Dienstag, 5. Juli, 8.30 Uhr Rosenkranzgebet und um 9 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion der Frauengemeinschaft. Anschliessend Beisammensein in der Martinistube des Pfarreiheims.

### Taizé-Gebet

Das ökumenische Abendgebet nach der Liturgie von Taizé findet am 2. Juli um 19 Uhr in der Kapelle St.Wolfgang statt.

### Ministranten für St.Martin

Wir sind eine kleine Ministrantenschar und suchen immer wieder Mädchen und Buben, welche mit uns den Dienst in der Kirche weiterführen. Neben den Aufgaben in den Wochenendgottesdiensten erwarten dich Gruppenstunden und gesellige Anlässe. Du wirst sorgfältig auf diesen Dienst vorbereitet und begleitet. Wir freuen und auf dich!  
Weitere Infos und Anmeldung bei Marco Garaventa, Oberministrant, m.garaventa@bluewin.ch.

### Fahrdienst für Gehbehinderte

In unserer Pfarrei steht ein freiwilliger Fahrdienst für Sonntagsgottesdienste zur Verfügung. Bitte informieren Sie sich bis jeweils Freitagmittag um 11 Uhr im Pfarramt, Tel. 071 278 89 53.

### claro Weltladen

Zürcher Strasse 253a  
Ladenöffnungszeiten: Di/Mi/Do/Sa 9–11 Uhr  
Fr 9–11 Uhr und 15–17 Uhr.

## WEITERE MITARBEITENDE

### Seelsorge

P. Frederick Bigler • Pfarradministrator  
Tel. 071 278 35 90 • Tel. 071 388 53 93  
frederickbigler@bluewin.ch  
Holderegger Madeleine • Jugendberaterin  
Tel. 071 278 35 90 • madeleine.holderegger@kathsg.ch

### Sozialdienst West

Niederer Franz • Tel. 071 278 94 35  
sozialdienst.west@kathsg.ch

### Dienste

Gollino Claudia • Mesmerin • Tel. 071 278 88 26/079 676 73 01  
Crnjac Ivan • Hauswart • Tel. 071 277 04 37/078 653 55 15

# Pfarrei Bruder Klaus–Winkeln

empfangen • leben • weitergeben ■ ■ ■

SEELSORGEEINHEIT ST.GALLEN WEST – GAISERWALD

**Pfarreibeauftragter** • Dr. Keller Erwin • Pfarrer  
Tel. 071 311 13 03 • Natel 079 744 08 85 • Fax 071 311 52 30  
Herisauer Strasse 91 • erwin.keller@kathsg.ch

**Pfarreisekretariat** • Bechtiger Doris • Tel. 071 311 13 03  
Natel 079 715 12 12 • Di, Fr 10–12 Uhr / 16–18 Uhr; sonst  
nach Vereinbarung • pfarramt.winkeln@kathsg.ch

## DAS LITURGISCHE JAHR DER KIRCHE – FRONLEICHNAM

Am zweiten Donnerstag (oder am zweiten Sonntag) nach Pfingsten ist Fronleichnam, das Hochfest des Leibes und Blutes Christi. Dieses Fest kam erst im Mittelalter auf im Zusammenhang mit den damaligen Auseinandersetzungen um das Verständnis der Eucharistie. Die Kirche hat zwar von Anfang an an die wirkliche Gegenwart Christi mit Leib und Blut geglaubt. Und man glaubte auch schon damals, dass die Gegenwart Christi über die Messe und über den Kommunionempfang hinaus fort dauert. Im Laufe des Mittelalters und in der Reformationszeit gab es intensive theologische Erörterungen und Auseinandersetzungen über die Art und Weise der Verwandlung von Brot und Wein und der Gegenwart Christi. Was von Anfang an geglaubt wurde, wurde neu definiert und in eine systematische Lehre gefasst. Dieses Suchen und Nachdenken aber war nicht nur eine Sache von Bischöfen und Theologen, sondern hat auch das gläubige Volk erfasst und führte zu neuen Frömmigkeitsformen. Es kam zur Verehrung und Anbetung der Eucharistie auch ausserhalb der Messfeier. Der Tabernakel als Aufbewahrungsort der eucharistischen Gabe wurde mehr und mehr zum Zentrum des Kirchenraumes. Es entstanden die ersten Monstranzen, um dem Volk das Allerheiligste zur Anbetung zu zeigen und auszusetzen. Und in der gleichen Zeit entwickelte sich das Hochfest von Fronleichnam. Zeitweise wurde Fronleichnam sozusagen als das Fest schlechthin verstanden; das zeigt sich im volkstümlichen Ausdruck «Herrgottstag» ebenso wie in der französischen Bezeichnung «Fête-Dieu». Der Inhalt dieses Festes ist eigentlich nichts anderes als das, was uns in jeder Eucharistie geschenkt ist. Wir feiern und bedenken an diesem Tag in besonderer Weise das Grosse, Unerwartete und Geheimnisvolle, dass Jesus Christus sich selber, mit Leib und Blut, uns schenkt in den unscheinbaren Gestalten von Brot und Wein. Was sonst sozusagen alltäglich ist und doch nie alltäglich-gewöhnlich sein und werden darf, wird einmal im Jahr zum grossen Festtag.

Pfarrer Erwin Keller

## BITTE 2–3 ROTE BÖXLI SETZEN

### GOTTESDIENSTE

#### 19. Juni – Hochfest der Heiligsten Dreifaltigkeit

Opfer für die Flüchtlingshilfe der Schweizer Caritas

Sa **18.00** Erster Sonntagsgottesdienst  
So **9.00** Zweiter Sonntagsgottesdienst

Mi **9.00** Vormittagsmesse  
Do **7.30** Morgenmesse/Bildkapelle  
Fr **19.00** Abendmesse

#### 26. Juni – Fronleichnam

Opfer für pastorale Aufgaben des Papstes

Sa **18.00** Erster Festgottesdienst  
So **9.00** Zweiter Festgottesdienst  
**19.00** Feierliche Vesper mit eucharistischem Segen

Mi **9.00** Müttermesse  
Do **7.30** Morgenmesse/Bildkapelle  
Fr **19.00** Herz-Jesu-Messe

#### 3. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

Opfer für die MIVA

Sa **17.15** Beichtgelegenheit  
**18.00** Erster Sonntagsgottesdienst

**Sonntagsgottesdienste in den Sommermonaten**  
Ab 29. Mai bis und mit 28. August beginnen die  
Sonntagsgottesdienste bereits um **9 Uhr**.

So **9.00** Zweiter Sonntagsgottesdienst  
Di **19.00** Abendmesse/Bildkapelle  
Mi **9.00** Vormittagsmesse  
Fr **19.00** Abendmesse

### AUS DEM PFARREILEBEN

#### Sonntagsgottesdienste in den Sommermonaten

In den Monaten Juni, Juli, August beginnen die Sonntagsgottesdienste nicht um 9.30 Uhr, sondern bereits um **9 Uhr**. In der Sommerferienzeit (9. Juli – 13. August) ist am Samstag kein Vorabendgottesdienst.

#### Besuch von Sr. Veronika Ebnöther

##### Allin p'unchay!

(«Guten Tag!» auf Quechua)

Diesen Sommer kommt Sr. Veronika Ebnöther auf Heimaturlaub.

Seit September 2008 ist sie in den Pfarreien Turuchipa und Poco Poco in den Anden Boliviens als Missionarin tätig.

Es ist für uns eine grosse Freude und Ehre, dass sie uns am **Sonntag, 26. Juni, um 20 Uhr** im Pfarreiheim Winkeln besuchen und von ihrer Missionstätigkeit berich-

ten wird. Sie hat dafür eine eigene Powerpoint-Präsentation vorbereitet.



Es besteht auch die Möglichkeit, persönliche Fragen an sie zu stellen und ein Gespräch zu führen. Zu dieser Veranstaltung sind alle Interessierten ganz herzlich eingeladen.

Im Namen von Sr. Veronika heisse ich Sie jetzt schon ganz herzlich willkommen!

## GRUPPEN UND VEREINE

### Frauen- und Müttergemeinschaft

Stadtführung zum Wiburada-Jahr am 16. Juni  
Pizzaessen am 22. Juni in der Pizzeria della Torre  
Müttermesse am 29. Juni, 9 Uhr  
Grillplausch mit KMB am 1. Juli

### Katholische Männerbewegung

Grillplausch am 25. Juni, 18.30, in der Remise Günsenstrasse 50 bei Familie Schmuckli

### Ökumenischer Mittagstisch

Am 23. Juni im reformierten Kirchgemeindehaus.  
Anmeldung bis Dienstagabend bei Frau R. Schläpfer,  
Tel. 071 311 28 06

### Schritt um Schritt

Dem Regenwetter zum Trotz versammelten sich am Freitagabend des 27. Mai acht Schülerinnen und Schüler des ökumenischen Religionsunterrichts der 6. Klasse Kreuzbühl zum Übergangsritual. Mit Denkanstössen von Monika Bühler und Maik Becker schauten sie zurück auf die vielfältigen Wegabschnitte ihres noch jungen Lebens: vom Kleinkind bis zum Kindergarten, die Schuljahre in der Unter- und in der Mittelstufe. Mit einer feinen Bratwurst und einigen Spielen feierten die Schüler ihre Freundschaft. Am Ende der Primarschulzeit steht den Schülern nun ein grosser Schritt bevor, den jede und jeder alleine wagen muss. Schritt um Schritt gingen sie allein, aber bestärkt durch den Segen Gottes, in die anbrechende Dunkelheit hinein und wurden beim Licht wieder in Empfang genommen. Etwas nass, aber gut gelaunt verabschiedeten wir uns. Ein grosser Dank geht an die Helfer der Pfdi St. Martin.

Peter Mahler

## WEITERE MITARBEITENDE

### Seelsorge

Mahler Peter • Religionspädagoge/Jugendarbeiter  
Tel. 071 511 20 36 • peter.mahler@yesprit.ch  
Bühler Monika • Katechetin • Tel. 071 278 19 06  
monikabuehler@gmx.ch

### Sozialdienst West

Niederer Franz • Tel. 071 278 94 35  
sozialdienst.west@kathsg.ch

### Dienste

Dumont Markus • Mesmer • Tel. 076 568 03 86  
Pfister Franziska • Organistin • Tel. 071 277 86 24  
Muñoz José • Organist • Tel. 071 333 13 41

# Pfarrei Abtwil-St. Josef

kritisch • liberal • befreiend ■■■■

SEELSORGEEINHEIT ST. GALLEN WEST – GAISERWALD

**Pfarrbeauftragter** • Angehrn Heinz • Pfarrer  
Tel. 071 311 17 11 • Kirchweg 3 • 9030 Abtwil  
angehrn.heinz-kath.abtwil@bluewin.ch

**Pfarrsekretariat** • Leber Edith • Tel. 071 311 17 11  
Mo, Mi, Fr 8.30–11 Uhr / Do 13.30–16.15 Uhr  
pfarramt.abtwil@bluewin.ch

## «BROT DES LEBENS»

Das waren noch Zeiten

Als man demonstrativ die Hostie durch die Strassen trug

Als der Welt Katholizismus demonstriert wurde

Das waren auch die alten Zeiten

Die des Ghetto-Katholizismus'

Die der andauernden Gegenreformation

Doch der Festname hat noch andere Klänge

Spannende sogar, je nach Sprachregion

Fron-Leichnam bei uns, Corpus Domini im Tessin

Der Leib Christi also wird gefeiert

Doch ist der Leib Christi nicht nur die konsekrierte Hostie

Ist er doch auch die Gemeinschaft der Glaubenden

Also sollte man uns durch die Strassen tragen an dem Tag

Also sollte man uns der Welt zeigen an dem Tag

Uns? Diese Kirche? In ihrer aktuellen Verfasstheit?

Corpus Domini! Verpflichtung und Auftrag!

Heinz Angehrn

**Abwesenheit:**  
Heinz Angehrn, Exerzitien, 18. bis 25. Juni

## GOTTESDIENSTE

### 19. Juni – Dreifaltigkeitssonntag

Predigt: Jürgen Konzili

Opfer: Flüchtlingshilfe der Caritas

Sa **18.00** Eucharistiefeier

So **10.30** Eucharistiefeier

1. Jahrzeit: Szombati-Nassivera Anna

### 26. Juni – Fronleichnam – Hochfest

Predigt: Stefania Fenner Rienzo

Papstopfer («Peterspfennig»)

Sa **17.00** ■ Ökumenischer Familiengottesdienst  
(Wolfgang Schait/Peter Mahler)

Treffpunkt: kath.Kirche

So **9.00** Festgottesdienst

1. Jahrzeit: Gschwend Lea

### 3. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

Predigt: Heinz Angehrn

Opfer: Missionsverkehrsaktion (MIVA)

Sa **18.00** Eucharistiefeier in Engelburg

So **10.30** Eucharistiefeier

1. Jahrzeit: Furer-Rizzi Helena  
anschliessend Apéro im Pfarreheim

### Taufspendung

3./31. Juli, 14. August, 11.30 Uhr in der Pfarrkirche oder nach Absprache in jedem Gemeindegottesdienst.

### Zuständigkeit für Bestattungen

Montag: Andreas Barth

Dienstag/Mittwoch/Freitag: Heinz Angehrn

Donnerstag: Stefania Fenner Rienzo.

## AUS DEM PFARREILEBEN

### Verstorbene

Folgende Pfarrei-Angehörigen haben wir verabschiedet: Ledergerber-Weber Emma; Mauchle-Hässler Josef.

## GRUPPEN UND VEREINE

### Fraugemeinschaft

22. Juni, 9 Uhr: ökumenischer Frauentreff mit Richard Böck, Diakon in evangelisch Oberuzwil (evangelisches KGH)

### Forum junger Mütter

23. Juni, 20 Uhr: Vortrag von Andreas Barth, «Pädagogik im Spiegelbild der Tiere»

29. Juni, 15 Uhr: Chrabbeltreff

### Schönstatt-Gruppen

30. Juni, 14./19.30 Uhr: «Meilensteine in der Geschichte Schönstatts»

### Ministranten

30. Juni, 19.45 Uhr: Mini-Treff für Minis ab dem 8. Schuljahr

6. Juli, 13.30 Uhr: Mini-Höck für Minis bis zum 7. Schuljahr

### Erstkommunikanten

29. Juni, 13.30 Uhr, Kapellwanderung

### Blauring/Jungwacht

18./19. Juni, BR: Leiterinnenweekend

25. Juni, BR/JW: Grillplausch mit EVA.



Weisser Sonntag am 8. Mai: Schlussaufstellung aller Mitwirkenden vor der Kirche.

Vom Beginn des Festes an wurde der Zusammenhang mit dem Ursprungsereignis durch die Wahl des Tages zum Ausdruck gebracht: Wie am Abend des Hohen Donnerstags des letzten Mahles Jesu als eines hier und jetzt für uns wirksamen Ereignisses gedacht wird, so wird auch Fronleichnam an einem Donnerstag gefeiert. Doch warum erst am zweiten Donnerstag nach Pfingsten? Vom Ostersonntag bis Pfingsten feiert die Kirche nicht nur wie im Märchen Prinz und Prinzessin sieben Tage und sieben Nächte Hochzeit, sondern sieben mal sieben Tage plus ein Tag bricht sie angesichts der Auferstehung Jesu in Jubel aus. Das ist Hochzeit schlechthin, in die keine anderen Hochfeste fallen, denn Christi Himmelfahrt gehört ja zu Ostern und Pfingsten und steht ganz in dieser Festfreude. Als das Fronleichnamsfest entstand, wurde – anders als heute – nach Pfingsten noch einmal sieben Tage lang Pfingsten gefeiert. Der erste freie Donnerstag für ein eigenes Fest der Eucharistie war also der zweite Donnerstag nach Pfingsten. Auch wenn zwischen dem Hohen Donnerstag und Fronleichnam also ganze neun Wochen liegen, sind sich die beiden Tage liturgisch denkbar nah.

Gunda Brüske, Liturgisches Institut, Freiburg

## WEITERE MITARBEITENDE

### Seelsorge

Dr. Barth Andreas • Pastoralassistent

Tel. 071 278 13 23 • andreas.barth@bluewin.ch

Fenner Rienzo Stefania • Pastoralassistentin

Tel. 071 311 30 89 • stefania.fenner@kath-abtwil.ch

Mahler Peter • Religionspädagoge • Tel. 071 511 20 36  
peter.mahler@kath-abtwil.ch

### Sozialdienst West

●●● Niederer Franz • Tel. 071 278 94 35  
sozialdienst.west@kathsg.ch

### Dienste

Blazevic Anto • Mesmer • Tel. 076 346 33 29

Giordano Doris • Vertretung • Tel. 071 277 82 09

# Pfarrei Engelburg

öffnen • begleiten • vertrauen

SEELSORGEEINHEIT ST.GALLEN WEST – GAISERWALD

**Pfarreibeauftragter** • Dr. Barth Andreas  
Tel. 071 278 13 23 • Tannenbergstrasse 1  
andreas.barth@bluewin.ch

**Pfarreisekretariat** • Fakler Mirjam  
Di, 9–11 Uhr • Tel. 071 278 13 23  
sekretariat@pfarrei-engelburg.ch

## DER HOFFNUNG BEINE MACHEN

«Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der nach der Hoffnung fragt, die euch erfüllt...»

1 Petr 3, 15

Bei der Hoffnung geht es um das im christlichen Glauben, was auf uns zukommt. Es geht darum, dass sich etwas wandelt, sich vielleicht verändert, die eigene Existenz, das eigene Leben irgendwie neu wird. Die Veränderung erhofft



der Glaubende auch von Gott – Solches Erhoffen ist die Tugend des Menschen, der noch auf dem Weg ist, der noch nicht alles hat, was er ersehnt. Der Mensch schwankt hin und her zwischen dem schon Vorhandenen, Gegenwärtigen und dem «Noch nicht». Dem, was ihn erwartet oder was er ersehnt.

Hoffnung hat wie die Jugend viel Zukunft und wenig Vergangenheit. So kann der heilige Thomas von Aquin sagen: «Jungsein ist die Ursache der Hoffnung.»

Hoffnung vermag demnach, in gewisser Weise nochmals «jung zu machen», denn sie sieht noch einen Weg, eine andere Möglichkeit, einen guten Ausgang der Sache, eine neue Chance. Ein konkretes Beispiel im Sinne einer die Kirche verjüngenden und bewegenden Hoffnung war für mich die Feier mit den jungen Erwachsenen der Firmwege Abtwil und Engelburg in der Kirche Engelburg am 21. Mai. Alle Firmkandidatinnen und Firmkandidaten berichteten, was sie bisher auf dem Firmweg bestärkt hat. Das war wiederum für alle Anwesenden bestärkend. Es war eine offene, gottesdienstliche Feier, bei der unter anderem die aus Engelburg stammende junge Formation «Gion Stump & Band» musikalisch mitwirkte. Als mich schliesslich eine 85-jährige Frau mit einem positiven Echo bestärkte, dass eine solche Feier «jung erhält», habe ich mich noch mehr gefreut und war stolz auf die jungen Leute, die ihrer Hoffnung «Beine machten».

Andreas Barth

## GOTTESDIENSTE

### 19. Juni – Dreifaltigkeitssonntag

Predigt: Jürgen Konzili  
Opfer: Flüchtlingshilfe der Caritas  
So 9.00 Eucharistiefeier

### 26. Juni – Fronleichnam-Hochfest

Predigt: Stefania Fenner Rienzo  
Opfer: Papstopfer/Peterspfennig  
So 10.30 Eucharistiefeier  
Musikalische Gestaltung: Kirchenchor  
1. Jahrzeit: Ochsner-Sennhauser Emma,  
Di Giulio-Altherr Luigi

### 3. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

Predigt: Heinz Angehrn/Andreas Barth  
Opfer: Schweizer MIVA  
Sa 18.00 Eucharistiefeier  
So 10.00 Ökumenischer Familiengottesdienst in der evang.-ref. Kirche Engelburg mit Andreas Barth und Andrea Hofacker.

## AUS DEM PFARREILEBEN

[www.pfarrei-engelburg.ch](http://www.pfarrei-engelburg.ch)

Immer wieder aktuelle Bilder

### Ökumene

Sonntag, 3. Juli, 10 Uhr  
Evang.-ref. Kirche Engelburg  
Familiengottesdienst unter Einbezug von Haustieren wie Hunden, Katzen, Kaninchen und kleineren Tieren. Alle Kinder sind eingeladen, ihre Haus- und Kuscheltiere mitzubringen. Es wird eine Tiersegnung geben.

### Firmung ab 18

Dienstag, 5. Juli, 19.30 Uhr  
4. Themanabend: Taufe und Firmung

### Taufspendung

nach Absprache mit dem Sekretariat Abtwil

### Zuständigkeit für Bestattungen

Montag: A. Barth  
Dienstag – Donnerstag Pfr. H. Angehrn  
Freitag: Stefania Fenner Rienzo

## GRUPPEN UND VEREINE

### Bibelgruppe

Montag, 20. Juni, 19.30 Uhr  
Treffen in der Pfarreistube.

## WEITERE MITARBEITENDE

### Seelsorge

Angehrn Heinz • Pfarrer • Tel. 071 311 17 11  
angehrn.heinz-kath.abtwil@bluewin.ch  
Fenner Rienzo Stefania • Pastoralassistentin  
Tel. 071 311 30 89 • stefania.fenner@kath-abtwil.ch

### Sozialdienst West

●●● Niederer Franz • Tel. 071 278 94 35  
sozialdienst.west@kathsg.ch

### Dienste

Arnold Toni • Mesmer • Tel. 071 278 14 81  
Walser Gabriela • Vertretung • Tel. 071 278 24 52



# Jugendarbeit

## akj – Arbeitsstelle kirchliche Jugendarbeit

Kaiser Verena • Seitz Monika • Tel. 071 222 64 60  
info@akj.ch • www.yesprit.ch



### St.Galler Stadt-Gebet, Donnerstag 19.30 Uhr

Ein ökumenisches Team lädt zu einer halben Stunde der Besinnung und der Spiritualität ein: **23. Juni um 19.30 Uhr im Chor der Kathedrale.**



### Respect-Camp vom 14. bis 17. September

Respect-Camp ermöglicht jungen Menschen eine Auseinandersetzung mit dem interkulturellen und interreligiösen Zusammenleben. Der **Klosterplatz St.Gallen** bietet mit seiner Ausstrahlung einen idealen Rahmen, um über Gewaltlosigkeit, Respekt und Friedensförderung miteinander ins Gespräch zu kommen.

**Zielgruppe:** Jugendliche und junge Erwachsene von 13 bis 20 Jahren, besonders eingeladen sind:

- Schulklassen (Oberstufe, Mittelschulen, Berufsschulen)
- Konfirmanden- und Firmgruppen
- Jugendgruppen, Jugendtreffs
- Ältere Gruppen oder Leitungsteams aus Jugendverbänden

#### Öffnungszeiten:

Mittwoch, 14. September:	14 bis 20 Uhr
Donnerstag, 15. September:	8 bis 21 Uhr
Freitag, 16. September:	8 bis 20 Uhr
Samstag, 17. September:	10 bis 18 Uhr

#### Kontakt, Infos, Anmeldung (für Gruppen):

akj, Verena Kaiser, Webergasse 9, 9000 St.Gallen,  
Tel. 071 222 64 60, info@respect-camp.ch, www.respect-camp.ch

### Respect-Camp – aktiv dabei sein ...

Wenn du Interesse an der Betreuung eines Trainingspoints hast, melde dich auf der Rekj, Sabine Kugler, Magnihalden 9, 9000 St.Gallen, Tel. 071 222 56 66, rekj@gmx.ch oder www.respect-camp.ch

Der **Schulungs-Abend** für Mitarbeitende im Respect-Camp ist Voraussetzung. Er findet am Donnerstag, 25. August, 18.30 bis 21.30 Uhr auf der DAJU, Webergasse 15, 9000 St.Gallen, statt.

### Workshop «Interreligiöser Dialog»

Am Sonntag, 22. Mai, fand mit dem Workshop zum Thema «Interreligiöser Dialog» ein Startschuss für das Respect-Camp im September statt.

Jüdische, muslimische, christliche Jugendliche und ein Hindumädchen setzten sich in Diskussionsrunden und spielerischen Einheiten mit den Themen Ausgrenzung, Vorurteile und Diskriminierung auseinander. Zum Abschluss formulierten sie persönliche Statements, die im September mit lebensgrossen Porträts zu sehen sind.



Workshop Respect-Camp «Interreligiöser Dialog»

## safranblau

Ist ein Projekt von Kirche in der City St.Gallen für Experimentalisten und Performer.

Detaillierte Angaben zu den Angeboten der kath. Jugendarbeit finden Sie unter [www.yesprit.ch](http://www.yesprit.ch) und in unseren vierteljährlich erscheinenden Jugendzeitschriften «Pepper» (für 13- bis 16-Jährige) und «mint» (für 17- bis 20-Jährige).

**Neu findest du uns ebenfalls im facebook unter «Yesprit Jugendarbeit»!**

## ÜBERSATZ SEITE 14

### KAB

Sonntag, 19. Juni: Bollenweestreffen der KAB, heilige Messe um 14 Uhr in der Kapelle  
Montag, 4. Juli: Nachmittagswanderung zur Waldschenke bei Bischofszell.

## ÜBERSATZ SEITE 17

### ■ Frauengemeinschaft: Aufstehen und gehen

Was immer uns lähmt und am Leben hindert – Jesus heisst uns aufstehen und weitergehen. Wir wollen Kraft schöpfen für unsern Weg, Gemeinschaft erfahren in der Frauenmesse und beim anschliessenden Kaffee: Donnerstag, 30. Juni, um 9 Uhr in St. Konrad.  
Herzlich laden ein: die Liturgiefrauen.